BAYERISCHER ODENWALD

Amts- und Mitteilungsblatt





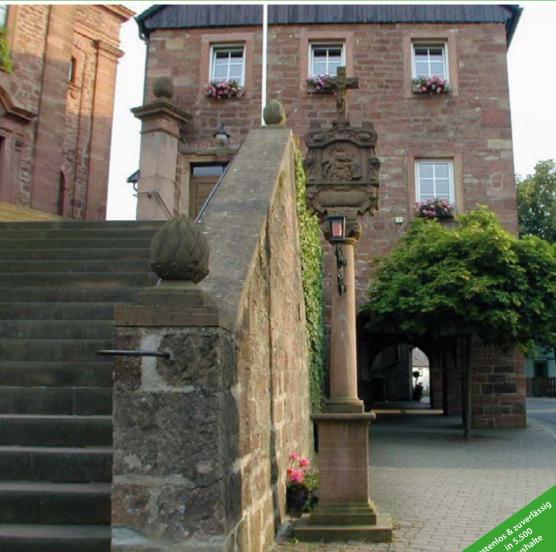
Kirchzell mit Breitenbuch, Buch, Ottorfszell, Preunschen und Watterbach





Weilbach mit Weckbach, Gönz, Ohrnbach, Wiesenthal, Reuenthal und Sansenhof

Woche: 25/2016 21. Juni 2016



Wir sind ein aufstrebendes, mittelständisches Unternehmen in Weilbach.

Wir sind auf der Suche nach engagierten Kolleginnen und Kollegen, die uns auf unserem Wachstumskurs unterstützen. Ab sofort oder später suchen wir:

Mitarbeiter (m/w) Vertriebsinnendienst, Export (Vollzeit oder Teilzeit)

IT-Spezialist (m/w) für Hard- und Software

Industriemechaniker (m/w) in Vollzeit

Die ausführlichen Stellenanzeigen finden Sie auf unserer Webseite. Kommen Sie in unser Team, wir freuen uns auf Sie! Bewerbungen gerne per E-Mail an:

katrin.zuber@odenwaelder-marzipan.de



Odenwälder Marzipankonditorei GmbH Reuboldstraße 8 • 63937 Weilbach Tel: 0 93 73 / 2 04 90



Amtliches

BAYERISCHER ODENWALD Amts- und Mitteilungsblatt

Bericht aus der Stadtratsitzung vom 02.06.2016

Chancen, Risiken und evtl. Auswirkungen auf die Kommunen zum Transatlantischen Handels- und Investitionsabkommen TTIP

Seit Juli 2013 verhandelt die Europäische Union mit den USA über ein Freihandelsabkommen, die Transatlantische Handels- und Investitionspartnerschaft TTIP. Kritiker befürchten, dass die Folgen eines solchen Vertrages bis auf regionale und lokale Ebenen der EU-Mitgliedstaaten spürbar werden können. TTIP berührt zahlreiche Bereiche, in denen die Bundesländer und Kommunen über eigene Kompetenzen verfügen. Das für die Allgemeinheit überaus bedeutsame Aufgabenspektrum von Bundesländern und Kommunen hätte es sicherlich gerechtfertigt, sie aktiv bereits in die Entscheidungsfindung über die Aufnahme der TTIP-Verhandlungen einzubeziehen. Doch dies ist zum damaligen Zeitpunkt nicht geschehen. Im Verfahren selbst wurden in Sachen Transparenz Fehler gemacht. Mittlerweile wurde aber deutlich nachgebessert. Die kommunale Daseinsvorsorge soll nicht angetastet werden. Kein Freihandelsabkommen zwingt die Mitgliedstaaten zur Liberalisierung oder zur Privatisierung der Wasserversorgung oder anderer öffentlicher Dienstleistungen. Auch hier sind sich die Verhandlungspartner absolut einig. Schließlich müssen nach Ende der Verhandlungen die Parlamente in den USA und in allen 28 EU-Mitgliedsländern (auch der Deutsche Bundestag) zustimmen – und das werden unsere Volksvertreter nur, wenn unsere hohen Standards gewahrt bleiben. Bundestagsabgeordneter Alexander Hoffmann teilte mit, dass er stets betone, dass es mit ihm kein Freihandelsabkommen um jeden Preis geben wird. Gleichwohl dürften wir - trotz Bedenken in Einzelfragen - die Chancen von Freihandelsabkommen nicht übersehen. Wir sollten daher verhandeln und am Ende gewissenhaft prüfen, ob uns das Abkommen die Chancen bietet, die wir uns erhoffen, so Hoffmann. Bundeswirtschaftsminister Sigmar Gabriel teilt in einem Schreiben an den Bayerischen Gemeindetag mit, dass er zunächst versichern möchte, dass die kommunale Selbstverwaltung, wie sie durch das Grundgesetz gewährleistet wird, durch Handelsabkommen der EU nicht angetastet wird. Insbesondere für die Wahrnehmung von Aufgaben der Daseinsvorsorge habe die Bundesregierung von "schwarz-rot" immer wieder deutlich gemacht, dass diese durch TTIP oder andere Handelsabkommen der EU nicht in Frage gestellt werden dürfe.

Die Unternehmerin Frau Römmelt-Fella gehört der gegründeten Arbeitsgemeinschaft "Klein- und Mittelständischer Unternehmen gegen TTIP" an. Neben der Information trägt die Arbeitsgemeinschaft dazu bei, die Stimme des kritischen Mittelstandes und der kleinen und mittleren Unternehmen zu stärken, die nach Auffassung der Arbeitsgemeinschaft in der vorherrschenden Kommunikationspolitik der Europäischen Kommission nicht vorkommen.

Frau Römmelt-Fella wird noch vor der Sommerpause eine öffentliche Informationsveranstaltung koordinieren, in welcher sie hinsichtlich TTIP im Hinblick auf klein- und mittelständische Unternehmen ausführlich berichten wird.

Genehmigung Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016

Das Gremium wurde dahingehend informiert, dass die Kommunalaufsicht des Landratsamtes Miltenberg mit Schreiben vom 17.05.2016 den beschlossenen Haushaltsplan 2016 der Stadt Amorbach genehmigte. Die Haushaltssituation wird trotz geplantem Schuldenabbau als weiterhin äußerst angespannt bezeichnet. Gleichzeitig wurde die in der Haushaltssatzung veranschlagte Kreditaufnahme in Höhe von 428.300 € rechtsaufsichtlich genehmigt. Alle Abteilungen der Stadt Amorbach wurden angewiesen, die geplanten Maßnahmen nun auf den Weg zu bringen.

Vorlage der Jahresrechnung 2015 der Stadt Amorbach gem. Art. 102 Abs. 2 GO Die Jahresrechnung 2015 wurde erstellt und schließt in den bereinigten Solleinnahmen und Sollausgaben des Verwaltungshaushaltes mit 10.963.892,44 € und im Vermögenshaushalt mit 2.912.712,10 €, mit einer Gesamtsumme in Höhe von 13.876.604,54 € ab. Die im Haushalt vorgesehene Kreditermächtigung in Höhe von 928.350 € wurde nicht in Anspruch genommen. Das Gremium verwies den Jahresabschluss zur örtlichen Prüfung an den Rechnungsprüfungsausschuss.

Information zur geplanten Änderung des Umsatzsteuergesetzes

Stadtkämmerer Markus Bechert informierte das Gremium darüber, dass im Rahmen des Steueränderungsgesetzes 2015 u.a. auch § 2 b UStG geändert wurde, welcher für juristische Personen des öffentlichen Rechts gilt. Die bisherige gesetzliche Regelung lautete, dass öffentliche Einrichtungen nur insoweit der Umsatzsteuerung unterliegen, als dass sie durch wirtschaftliche Tätigkeit Betriebe gewerblicher Art im Sinne des § 4 Körperschaftssteuergesetz begründen. Die sich daraus ergebenen Verpflichtungen, insbesondere Steuern zu zahlen, Berechtigung zum Vorsteuerabzug, aber auch zahlreiche Erklärungs- u. Dokumentationspflichten, treffen die öffentliche Hand bislang nur, soweit sie ertragssteuerlich einen Betrieb gewerblicher Art unterhalten. Zu Betrieben gewerblicher Art zählen bei der Stadt Amorbach die Wasserversorgung, die Jagdpacht und der Badebetrieb des Freibades. Zukünftig sollen auch juristische Personen des öffentlichen Rechts als Unternehmer gelten, soweit sie eine wirtschaftliche Tätigkeit selbständig und nachhaltig mit Einnahmeerzielungsabsicht ausüben. Alle privatrechtlichen Einnahmen würden somit zukünftig der Umsatzbesteuerung unterliegen. Dies könnte u.a. auch bedeuten, dass Vermietungseinnahmen, Kindergarten- u. Hallengebühren zukünftig der Umsatzbesteuerung unterliegen. Zur neuen gesetzlichen Regelung bestehen jedoch noch erhebliche Unklarheiten, welche zunächst von gesetzgeberischer Seite geklärt werden müssen. Die Stadt kann jedoch gegenüber dem zuständigen Finanzamt einmalig erklären, dass sie § 2 Abs. 3 UStG in der bisherigen Fassung für sämtliche nach dem 31.12.2016 und vor dem 01.01.2021 ausgeführten Leistungen weiterhin anwenden möchte. Hierbei handelt es sich um ein einmalig auszuübendes Wahlrecht.

Sicher ist, jedoch, dass sich die Stadt Amorbach spätestens zum 31.12.2016 damit beschäftigen muss, ob sie von dem Wahlrecht Gebrauch machen möchte.

Bekanntgabe Bauantrag von Herrn Thomas Etzel auf Neuerrichtung einer Gaube

Das Gremium wurde dahingehend informiert, dass die Verwaltung bezüglich der Geschäftsordnung dem Bauantrag von Herrn Thomas Etzel auf Neuerrichtung einer Dachgaube auf dem Grundstück Amorsbrunner Str. 2a die Zustimmung bereits erteilt hat.

Sachstandsbericht der Aktion "1 Stunde Zeit"

Der Seniorenbeauftragte, Stadtrat Wolfgang Härtel, berichtete über das Nachbarschaftshilfeprojekt "1 Stunde Zeit". Die Nachbarschaftshilfe "1 Stunde Zeit" ist ein Projekt der Kirchen und der Kommunen Amorbach, Kirchzell, Schneeberg und Weilbach. Hilfesuchende können unter einer Telefonnummer in jeder Kommune Kontakt aufnehmen und bekommen den passenden Helfer vermittelt. Hier seien im Jahr 2015 wieder Hilfeleistungen von bedürftigen Personen verstärkt in Anspruch genommen worden. Schwerpunkte der Arbeiten für Koordinatoren und Helfer waren, wie in den Vorjahren, die Betreuung älterer Bürgerinnen und Bürger sowie die zeitweise Betreuung von Kindern. Stadtrat Härtel ging auf die geleisteten Helferstunden ein, welche im Amorbacher Raum registriert wurden. Diese seien im Jahr 2014 von 742 Std. auf 1.136 Std. im Jahr 2015 angestiegen. Allein in Amorbach wurde eine Erhöhung von 180 Std. auf 414 Helferstunden registriert. In Amorbach sind derzeit 2 Koordinatoren mit 10 Helfern im Einsatz, wobei derzeit nur 8 Helfer aktiv mitwirken können. Seitens des Gremiums wurde den Organisatoren und allen, welche ihre Zeit ehrenamtlich für die Hilfe Bedürftiger zur Verfügung stellten, gedankt.

Anordnung einer Tempo 30-Zone in der Debonstraße

Der Stadtrat wurde dahingehend informiert, dass die vom Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Bau und Verkehr gestattete Tempo 30-Zone als Modellversuch zum 31.07.2016 endet und gfls. eine Verlängerung beantragt werden muss. Die angedachte Änderung der Straßenverkehrsordnung zur leichteren Anordnung von Tempo 30 auf Hauptverkehrsstraßen vor Kindergärten, Kindertagesstätten, Schulen und ähnlichen Einrichtungen wurde bislang gesetzlich noch nicht umgesetzt. Das Staatsministerium hatte darauf hingewiesen, dass mit der geplanten Neuregelung keine pauschale Anordnung von Tempo 30 vor den genannten Einrichtungen erfolgen könne. Es werde auch künftig unter Berücksichtigung der jeweiligen Gegebenheiten vor Ort sowie des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit eine verantwortungsvolle Prüfung des Einzelfalls erforderlich sein. Schulreferent, Stadtrat Clemens Baier, berichtete über die positiven Erfahrungen, die mit diesem Versuch gemacht wurden. Übereinstimmend hätten alle 4 Schulen sich für eine weitergehende Verlängerung des Versuchs ausgesprochen. Insbesondere an der Grundschule hätten sich die Gefahrenmomente erheblich reduziert. Die Verkehrssicherheit hat sich seit der Anordnung der 30 km/h-Zone entscheidend verbessert. Seitens des Gremiums bestand Einverständnis, beim Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Bau und Verkehr eine Verlängerung des Pilotversuchs bis zum 31.07.2017 zu beantragen.

Fahrradweg Amorbach-Weilbach

Stadtrat Thomas Bischof berichtete über einen durch den Bauhof notdürftig gesicherten Spalt zwischen der Auto- und Fahrradbrücke entlang des neuen Fahrradweges zwischen Amorbach und Weilbach im Bereich B 469/B 47. Die notdürftige Absiche-

rung sollte durch eine ordentliche Absperrung ersetzt werden. Ihm wurde mitgeteilt, dass die Unterhaltungslast für den Radweg Amorbach-Weilbach bereits auf die jeweilige Kommune übergegangen sei. Gleichwohl habe man das Staatliche Bauamt Aschaffenburg um Unterstützung gebeten und diese auch zugesagt bekommen.

Gefährdungen entlang des Radwegs

Stadtrat Karl-Albert Haas informierte darüber, dass eine Geschwindigkeitsbeschränkung von 10 km/h für Autofahrer hinter dem Templerhaus angeordnet sei, doch komme es nicht zuletzt auch aufgrund der hohen Geschwindigkeit der Radfahrer immer wieder zu gefährlichen Situationen. Diese Trasse gehöre ebenfalls zum übergeordneten Main-Neckar-Radweg. Er hatte darum gebeten, dass sich die Verwaltung mit den zuständigen Behörden Gedanken über eine Entschärfung dieser Gefahrenstelle mache. Ebenfalls berichtetet Stadtrat Bernd Schötterl von solchen gefährlichen Situationen auch im Bereich der Palaismauer bei der Unterführung B 47/Schüttstraße.

Bürgerfragestunde - Seniorengerechter Zugang zum Seegarten

Stadtrat Karl-Albert Haas erinnerte an die Anregungen der älteren Bürgerinnen und Bürger, über den Schloßplatz einen begehbaren Streifen ähnlich wie in den neugestalteten innerstädtischen Straßen zu schaffen. Ihm wurde berichtet, dass ein einzelner Gehstreifen sehr kostenintensiv sei und aus finanziellen Erwägungen nicht realisiert wurde. Dennoch wir das städtische Bauamt die Kosten ermitteln und dem Stadtrat zu Entscheidung vorlegen.

lhr

Peter Schmitt

1. Bürgermeister

Stadtratsitzungen in Amorbach

Die nächsten Stadtratsitzungen sind an folgenden Terminen vorgesehen:

Donnerstag, 23.06.2016 Donnerstag, 14.07.2016 Donnerstag, 04.08.2016

Anträge zu Sitzungen sollen 10 Tage vorher der Verwaltung vorliegen.

Sprechstunden des 1. Bürgermeisters

Die nächsten Bürgersprechstunden finden an folgenden Terminen statt:

Donnerstag, 30.06.2016 von 16.00 – 18.00 Uhr Dienstag, 05.07.2016 von 9.00 – 11.00 Uhr

In diesem Zeitraum steht Ihnen Herr 1. Bürgermeister Schmitt oder sein Vertreter ohne vorherige Terminabsprache für ein persönliches Gespräch zur Verfügung. Außerhalb dieser Zeit wird um vorherige Terminvereinbarung über das Vorzimmer (Tel. 209-11) gebeten.

Fundsachen in Amorbach

- 1 silberner Ohring (Kreole)
- 3 Schlüssel

Wir gratulieren in Amorbach

21.06.2016	Zurek Aloisia, Herzogin-von-Kent-Str. 9	zum 85. Geburtstag
22.06.2016	Riffler Hannelore, Karlsbader Str. 9	zum 70. Geburtstag
25.06.2016	Schwab Lydia, Schneeberger Str. 10	zum 90. Geburtstag
27.06.2016	Meixner Hilmar, Schüttstr. 3	zum 70. Geburtstag
27.06.2016	Pohlschmidt Wilhelm, Oberes Tor 5	zum 80. Geburtstag
30.06.2016	Dürr Dieter, Beuchen 6	zum 75. Geburtstag
03.07.2016	Reichert Hilde, Herzogin-von-Kent-Str. 9	zum 90. Geburtstag



Amtliches

BAYERISCHER
ODENWALD

Amts- und Mitteilungsblatt

Versteigerung von Grundstücken – Terminsbestimmung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am **Dienstag, den 19.07.2016 um 08.30 Uhr,** im Amtsgericht Aschaffenburg, Schloßplatz 3/5, 63739 Aschaffenburg, Raum 5.103, Sitzungssaal, folgendes Grundstück öffentlich versteigert werden:

Fl.Nr.	Gemarkung	Nutzung	Anschrift	Hektar	Verkehrswert
669	Watterbach	Gebäude und	Breitenbuch 26 a	0,0237	126.000 €
		Freifläche			

Der vollständige Wortlaut der Terminbestimmung ist an der Bekanntmachungstafel am Alten Rathaus sowie im Flur des Rathauses angeheftet. Weitere Informationen unter www.zvg-portal.de

Ausschreibung der Stelle einer Verwaltungsangestellten/eines Verwaltungsangestellten an der Grundschule Kirchzell

Zum **05.09.2016** wird die Stelle einer Verwaltungsangestellten/eines Verwaltungsangestellten an der Grundschule in Kirchzell ausgeschrieben.

Hierbei handelt es sich um eine Viertel-Stelle (10,025 Stunden Arbeitsvertrag) befristet auf ein Jahr, die nach dem TV-L4-Tarif für Angestellte vergütet wird.

Für die Besetzung der Stelle werden gute EDV-Kenntnisse, das Beherrschen der gängigen Programme (Word und Excel), sowie die Bereitschaft, sich in das neue Schulprogramm ASV einzuarbeiten, vorausgesetzt. Die täglichen Arbeitszeiten sind von 7.30 Uhr bis 10.00 Uhr. Bereits vorhandene Erfahrungen im Umgang mit der Arbeit im schulischen Bereich sind wünschenswert, aber nicht zwingend erforderlich.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Qualifizierung bevorzugt.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis zum 15. Juli 2016 an die

Grundschule Kirchzell, Schulstr.16, 63931 Kirchzell

Christiana Siegner Rektorin

Aus der Gemeinderatssitzung am 10.06.2016

Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung am 13.05.2016 Bürgermeister Stefan Schwab gab folgende Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung am 13.05.2016 bekannt:

- Der Gemeinderat genehmigte die Vermietung der Wohnung im Anwesen Hauptstr. 58 EG rechts mit einer Wohnfläche von 37 m² an Edmund Josef Trunk, Kirchzell.
- Der Gemeinderat verzichtete auf eine Vergabe des Auftrags zur Erstellung eines Feuerwehrbedarfsplans für den Markt Kirchzell und beauftragte die Verwaltung, diesen Plan in Abstimmung mit den örtlichen Feuerwehren und der Kreisbrandinspektion zu erstellen.
- Der Gemeinderat erteilte der Mösslein GmbH, 97816 Lohr, zum Bruttojahres preis von 3.332,00 € den Auftrag zur jährlichen Wartung der Chlordosieranlage und der Ultrafiltrationsanlage im Wasserwerk Ottorfszell bei einer Vertragslaufzeit von fünf Jahren mit Verlängerungsoption um jeweils ein Jahr
- Der Gemeinderat erteilte der Albert Mahr-Feuerwehrbedarf GmbH, Würzburg, den Auftrag zur Lieferung der Ausrüstungsgegenstände zum Angebotspreis von 11.364,50 €

Bericht zu Anfragen aus dem Gemeinderat

• Entsorgung des Grünschnitts von gemeindlichen Flächen auf dem Grüngutsammelplatz

Der Hinweis von Gemeinderat Rudi Breunig (CSU), der Grünschnitt von gemeindlichen Grundstücken werde auf dem Grüngutsammelplatz vor dem Container abgelagert und werde vom Bauhof anschließend in den Container geladen, wurde geprüft. Diese Verfahrensweise wird tatsächlich so angewandt und ist zwischen dem Unternehmer und dem Bauhof abgestimmt, da der Bauhof ohnehin einmal wöchentlich mit dem Radlader das angelieferte holzige Material zusammenschiebt. Der Unternehmer, der die gemeindlichen Grünflächen pflegt, verfügt über keine Kipper oder Maschinen zum Verladen des Grüngutes in den Containern und müsste dies mit großem Zeitaufwand manuell erledigen. Nach Mitteilung des Bauhofs beträgt der Zeitaufwand für das Verladen mit dem Radlader nur wenige Minuten.

Parken in der Wildenburgstraße

Zum Beitrag des Gemeinderates Rudi Frank (FW) zum Parken in der Wildenburgstraße in der Sitzung am 13.05.2016 berichtete Bürgermeister Stefan Schwab, dass die Kommunale Verkehrsüberwachung beauftragt wurde, ihre Kontrollen in nächster Zeit schwerpunktmäßig im Bereich der innerörtlichen Umleitungen vorzunehmen, wozu auch die Wildenburgstraße gehört. Außerdem hätten die Eigentümer des Anwesens an der Einmündung der Wildenburgstraße in die Hauptstraße auf Bitte der Gemeinde die Hecke auf die Grundstücksgrenze zurückgeschnitten. In absehbarer Zeit sei geplant, die Hecke durch eine andere Einfriedung in einer Höhe von bis zu 2 m zu ersetzen, wobei die Einfriedung so ausgeführt werde, dass ein Sichtdreieck von dem vorhanden Baum bis zur vorderen Kante des bestehenden Wohnhauses frei bleibe. Soweit möglich, werde ein provisorischer Sichtschutz in diesem Bereich errichtet und die Hecke im Sichtdreieck auf 80 cm zurückgeschnitten.

Ausbau der Ortsdurchfahrt Kirchzell der Staatsstraße St 2311;

Bürgermeister Stefan Schwab teilte mit, dass die Bauarbeiten am 13.06.2016 an der Einmündung der Wildenburgstraße beginnen und in Richtung Ortsmitte ausgeführt würden Für diesen Zeitraum werde eine Ersatzhaltestelle für den Öffentlichen Personennahverkehr am Autohaus Walter eingerichtet. Während der anschließenden Vollsperrung zwischen Amorbach und der Pulvermühle werde der Öffentliche Personennahverkehr eingestellt. Sobald diese Sperrung aufgehoben sei, werde die Ersatzhaltestelle am Autohaus Walter wieder angefahren. Auch die Sonderfahrten während der Michaelismesse würden angeboten. Für die Rettungsfahrzeuge würden für diesen Zeitraum Zu- und Abfahrten ausgewiesen. Damit die Ersatzbushaltestelle nach den Sommerferien auf den Turnplatz verlegt werden könne und das Autohaus Walter keine weiteren betrieblichen Einschränkungen mehr habe, sei mit dem Bauunternehmen und dem Staatlichen Bauamt Aschaffenburg vereinbart worden, dass die Deckenbaumaßnahme von der Arendskurve zum Autohaus Walter auf das Jahr 2017 in den Sommerferien verschoben werde. Diese Verschiebung sei notwendig, um die Bauarbeiten bis spätestens Ende der Sommerferien soweit voranzutreiben, dass eine Zufahrt zum Turnplatz möglich sei.

Geschäftsleiter Reinhold Koch informierte, dass für den Ausbau der Ortsdurchfahrt

Kirchzell zwischen dem Freistaat Bayern, und dem Markt Kirchzell eine Vereinbarung abzuschließen sei, in der der Umfang der Maßnahme sowie die Kostenverteilung geregelt seien. Die Grundlagen des Vertrages seien das Bayerische Straßen- und Wegegesetz, die Ortsdurchfahrtsrichtlinien sowie die sonst für die Straßenbauverwaltung geltenden Vorschriften und Richtlinien. Nach dieser Vereinbarung sei die Straßenbauverwaltung für die Planung, Ausschreibung, Vergabe, Bauüberwachung, Abrechnung und Vertragsabwicklung der Bauleistungen im Bereich der Fahrbahn der Straße einschließlich der Rinnen. Straßeneinläufe und Anschlussleitungen zum Kanal sowie für den Ausbau der Gehwege und Angleichung der Ortsstraßeneinmündungen zuständig. Die Gemeinde sei für die Planung, Ausschreibung, Vergabe, Bauüberwachung, Abrechnung und Vertragsabwicklung der gemeindlichen Ver- und Entsorgungsleitungen zuständig. Die Kosten für den Ausbau der Gehwege, die Angleichung der Ortsstraßeneinmündungen sowie die gemeindlichen Ver- und Entsorgungsleitungen habe die Gemeinde zu tragen. Die für die Erneuerung oder Neuverlegung der gemeindlichen Ver- und Entsorgungsleitungen im Fahrbahnbereich der Staatsstraßen entstehenden Kosten für den Straßenoberbau sowie der Rinnen über den Leitungsgräben würden zwischen der Gemeinde und der Straßenbauverwaltung hälftig geteilt. Gemeinkosten würden grundsätzlich für die gesamte Ortsdurchfahrt hälftig geteilt. Ausgenommen von dieser Kostenverteilung sei der Bereich des gemeinsamen Ausbaus in Höhe des Marktplatzes bis zum Anwesen Hauptstraße 51, in dem die anfallenden Gemeinkosten im Verhältnis 10,5 % für die Gemeinde und 89,5 % für die Straßenbauverwaltung aufgeteilt werden. Für die Planung, Bauleitung und sonstige Verwaltungstätigkeiten habe die Gemeinde einen Anteil von 5 % der auf sie entfallenden Kostenanteile einschließlich der Mehrwertsteuer ausgenommen der Kosten für Grunderwerb an das Staatliche Bauamt Aschaffenburg zu entrichten. Für die Einleitung des in der Straßenentwässerung anfallenden Oberflächenwassers in den gemeindlichen Kanal werde das Staatliche Bauamt auf Antrag im Rahmen einer gesonderten Vereinbarung eine Kostenbeteiligung übernehmen. Die Vereinbarung basiere auf den bestehenden Richtlinien für die Straßenbauverwaltung und werde grundsätzlich beim Ausbau von Ortsdurchfahrten angewandt. Der Gemeinderat stimmte dieser Vereinbarung zu.

Anträge der Stadt Amorbach und des SPD-Ortsvereins Kirchzell auf Beteiligung an den Kosten des Freibades Amorbach

Die Stadt Amorbach hat mit Schreiben vom 15.01.2016 um einen Zuschuss zu den anstehenden Investitionskosten im Freibad Amorbach gebeten. Als Begründung hat sie auf die Klosterlangheimer Erklärung der Gemeinden der Odenwaldallianz verwiesen, in der festgelegt wird, dass der Betrieb und Unterhalt der im Allianzgebiet vorhandenen Schwimmbäder neu organisiert wird. Außerdem verwies sie darauf, dass das Freibad dem Schulsport, der Freizeitgestaltung und Erholung sowie dem immer noch schwächelndem Tourismus diene. Für den Zeitraum von 2016 bis 2020 stünden Investitionskosten in Höhe von ca. 250.000,00 € an, an denen sich der Verein "Freunde des Freibades Amorbach 1921" mit 84.000,00 € beteilige. Die verbleibende Deckungslücke von 166.000,00 € solle nach der Umlagekraft auf die vier Kommunen des Amorbacher Raums verteilt werden. Nach diesem Verteilungsschlüssel würden für den Markt Kirchzell insgesamt 34.860,00 € in dem gesamten Zeitraum (= jähr-

lich 6.972,00 €) anfallen. Die Stadt Amorbach hat gleichzeitig in den Raum gestellt, dass auch für das jährliche betriebliche Defizit eine Lösung mit den Nachbargemeinden gefunden werden müsse. Der SPD-Ortsverein Kirchzell hat mit Schreiben vom 03.05.2016 einen weitergehenden Antrag gestellt und neben der Beteiligung an dem Investitionskostendefizit auch eine Übernahme eines Teils des betrieblichen Defizits gefordert. Der SPD-Ortsverein begründete seinen Antrag ebenfalls im Wesentlichen mit der Bedeutung des Freibades für den Schwimmunterricht in der Schule und die positiven gesundheitlichen Auswirkungen des Schwimmens auf den menschlichen Körper.

Bürgermeister Stefan Schwab sprach dem Verein "Freunde des Freibades Amorbach 1921" und seinen Mitgliedern für die bisher geleistete ehrenamtliche Arbeit für das Bad sowie die finanzielle Unterstützung ausdrücklich Dank und Anerkennung aus. Er stellte klar, dass über die vorliegenden Anträge der Stadt Amorbach und des SPD-Ortsvereins erst jetzt beraten und beschlossen werden könne, da angeforderte Angaben von der Stadt Amorbach zu Besucher- und Schülerzahlen. Eintrittspreisen sowie zur Defizitentwicklung erst nach mehrfacher Erinnerung vorgelegt worden seien. Er betonte, dass in der Klosterlangheimer Erklärung gefordert worden sei, dass der Betrieb und Unterhalt der im Allianzgebiet vorhandenen Schwimmbäder (Freibad Amorbach und Hallenfreibad Miltenberg) neu organisiert würden. Dieser Passus der Klosterlangheimer Erklärung sei aus einem Vortrag entwickelt worden, wonach die EMB Miltenberg-Bürgstadt GmbH neben dem Betrieb des Hallenfreibads Miltenberg auch den des Freibades Amorbach übernehme und im Gegenzug Wasser und Strom liefere. Diese Vorstellung habe sich allerdings aus Wirtschaftlichkeitsgründen nicht realisieren lassen. Weitere Überlegungen seien der Umbau in eine Therme und ein Wellnesszentrum sowie in ein Hallenbad mit Sauna und Wellnessbereich gewesen. Auch diese Vorstellungen hätten sich als nicht umsetzbar erwiesen. Nicht zutreffend sei auch das Argument, das Bad diene dem Schulsport, nachdem aus den vorgelegten Zahlen deutlich werde, dass es von den Schulen nur in sehr geringem Umfang frequentiert werde. Gerade die Zahlen für die Grundschulen mit 42 Schülern im Jahr 2014, 66 Schüler im Jahr 2013 und 46 Schülern im Jahr 2012 belegten, dass iede Klasse maximal einmal jährlich das Freibad aufsuche. Die Zahlen für die weiterführenden Schulen würden in einer ähnlichen Größenordnung liegen, so dass von einer Bedeutung des Freibades für den Schulsport nicht ausgegangen werden könne.

Bürgermeister Stefan Schwab betonte, dass die Verwaltung in dem Antrag auf Gewährung eines Zuschusses nicht die Umsetzung der Klosterlangheimer Erklärung sehe, die eine Neuorganisation des Betriebes und des Unterhalts der beiden im Allianzgebiet vorhanden Schwimmbäder verlange. Auch die Bedeutung für den ohnehin nur in sehr geringem Umfang vorhandenen Tourismus sei nicht nachzuvollziehen, nachdem es für die Entscheidung von Urlaubern kaum von Bedeutung sein dürfte, ob ein Freibad in dieser Qualität vorhanden sei. Unabhängig davon erkenne die Verwaltung die Bedeutung des Bades für Freizeit und Erholung der Bürgerinnen und Bürger des Amorbacher Raumes an. Sie nehme deshalb die Anträge auf, sehe aber die Grundlagen für eine abschließende Entscheidung nicht gegeben. Verwaltung und Gemeinderat seien nach dem Grundsatz der sparsamen Haushaltsführung zu einem verantwor-

tungsvollen Umgang mit den finanziellen Ressourcen verpflichtet. Dies bedeute, dass die Verwendung kommunaler Gelder, insbesondere für derart freiwillige Leistung eingehend zu prüfen und die Entscheidung von nachvollziehbaren Fakten abhängig zu machen sei. Eine finanzielle Beteiligung an dem Defizit des Bades setze voraus, dass dieses zukunftsfähig sei. Die Verwaltung hielte es daher für zwingend notwendig, dass die Stadt Amorbach als Betreiberin des Bades unter Berücksichtigung der in der Klosterlangheimer Erklärung geforderten Neuorganisation darlege, wie dessen Bestand mittelfristig gesichert werden könne. Dabei seien die Entwicklung der Defizite aus dem Betrieb in den letzten Jahren und anhand einer Bestandsübersicht der technischen Anlage mit Anschaffungszeit, Lebensdauer und Wiederbeschaffungskosten die zum Erhalt des Bades notwendigen Investitionen darzustellen. Ein Aspekt einer möglichen Beteiligung sei auch die Freguentierung des Bades durch Kirchzeller Bürger im Verhältnis zu den anderen Kommunen des Amorbacher Raumes. Die Verwaltung schlage vor, beginnend in diesem Sommer eine statistische Erfassung der Besucher aus den verschiedenen Kommunen des Allianzgebietes vorzunehmen. Anders als bei einer gemeindlichen Pflichtaufgabe, die in Interkommunaler Zusammenarbeit gelöst wird, könne bei einer freiwilligen Leistung die Umlagekraft nicht der Verteilungsschlüssel sein. Im Falle einer Kostenbeteiligung sollten die im Rahmen dieser Erfassung ermittelten Besucherzahlen zugrunde gelegt werden. Nach Auffassung der Verwaltung sei es nicht angemessen, wenn die Nachbarkommunen das Freibad der Stadt Amorbach durch Zuschüsse unterstützten, ohne Einfluss auf die Betriebsführung und die Durchführung investiver Maßnahmen nehmen zu können. Sie mache die Gewährung eines Zuschusses daher von der Neugestaltung der Organisationsform des Freibades abhängig, damit den finanziellen beteiligten Kommunen auch ein Mitspracherecht bei Entscheidungen eingeräumt werde.

Gemeinderat Rudi Breunig (CSU) stellte fest, dass nach dem Vorschlag der Verwaltung eine Entscheidung erst nach Vorlage der geforderten Informationen erfolgen sollte. Gemeinderat Heinz Herkert (FW) fragte den Fraktionssprecher der SPD, ob in dem Antrag des SPD-Ortsvereins an eine Höchstgrenze für die Beteiligung an dem Betriebskostendefizit gedacht sei, Gemeinderat Kurt Schumacher (SPD) erklärte als Fraktionssprecher, dass eine Höchstgrenze nicht festgelegt sei. Gemeinderätin Monika Arnheiter konnte sich eine Beteiligung an den Investitionskosten vorstellen, obwohl sie sich mit dieser Entscheidung schwertue, eine Beteiligung am Betriebskostendefizit hielt sie nicht für vertretbar. Gemeinderat Heinz Herkert (FW) hielt den Antrag der Stadt Amorbach auf eine Beteiligung an den Investitionskosten für unschlüssig, da zu klären wäre, ob der Betrieb dauerhaft gesichert sei. Die Entscheidung dürfe nicht aufgrund von Emotionen, sondern ausschließlich an den Erfordernissen des Haushaltes orientiert getroffen werden. Dabei sei zu berücksichtigen, dass der Betrieb des Freibades keine kommunale Pflichtaufgabe sei. Gemeinderat Wilfried Herkert (FW) stellte fest, dass der Markt Kirchzell sich weitgehend auf seine Pflichtaufgaben beschränken müsse und die örtlichen Vereine, die zum Teil ebenfalls Gesundheitsvorsorge betreiben würden, nur in sehr geringem Umfang unterstützen könne. Die gemeindlichen Pflichtaufgaben ließen keinen Spielraum für die Bereitstellung von Mitteln zur Unterstützung des Freibades Amorbach. Gemeinderat Rudi Frank (FW) schloss sich dem Vorschlag

der Verwaltung an, sah aber aufgrund der finanziellen Lage des Marktes Kirchzell keine Möglichkeit, sich an den Kosten des Freibades Amorbach zu beteiligen. Gemeinderat Peter Schwab (CSU) räumte ein, dass er Schwierigkeiten habe, hier eine Entscheidung zu treffen. Finanzstärkere Kommunen würden ihre Bäder schließen, nachdem ihnen die Defizite zu hoch würden. Er stimme grundsätzlich dem Vorschlag der Verwaltung zu und fordere die Allianzkommunen auf, zu hinterfragen, ob das Freibad dauerhaft erhalten werden könne. Gemeinderat Kurt Schumacher (SPD) erklärte im Namen seiner Fraktion, dass das Freibad eine besondere Bedeutung habe und die Unterstützung der Nachbarkommunen in der Odenwaldallianz wichtig und angemessen sei. Die Fraktion gehe davon aus, dass die Stadt Amorbach die hier vom Freistaat gewährte Stabilisierungshilfe berechtigterweise erhalte und ordnungsgemäß einsetze.

Kirchzell habe durch die Nähe zu Amorbach und die dort vorhandenen Einrichtungen und Arbeitsplätze erhebliche Vorteile, so dass es gerechtfertigt sei, die Stadt Amorbach beim Erhalt ihrer Einrichtungen zu unterstützen. Er stellte den Antrag, sich auf fünf Jahre mit jährlich 7.000,00 € an den Kosten des Freibades Amorbach zu beteiligen. Die Finanzierung sei in den nächsten beiden Jahren durch die Einsparung beim Feuerwehrbedarfsplan und den Zuschuss zur Jugendpflege im Gemeindewald gesichert. Gemeinderätin Katja Bundschuh (CSU) würde den Erhalt des Freibades begrüßen, hielt aber eine Prüfung der Zukunftsfähigkeit, wie sie von der Verwaltung vorgeschlagen wurde, für notwendig. Bürgermeister Stefan Schwab fragte bei Gemeinderat Wilfried Herkert (FW) nach, ob er seine ablehnende Stellungnahme zum Antrag erhebt. Dieser bestätigte seine ablehnende Haltung zu einer Förderung des Freibades, stellte aber keinen Antrag. Gemeinderat Heinz Herkert (FW) stellte klar, dass nach Eingang der geforderten Informationen und Unterlagen durch die Stadt Amorbach eine erneute Prüfung erfolgen müsse. Gemeinderat Joachim Kunz (CSU) schloss sich dem Verwaltungsvorschlag an und betonte, dass dadurch keine Tür geschlossen werde.

Der Gemeinderat stellte bei einer Gegenstimme fest, dass die Grundlagen für eine abschließende Entscheidung über die Anträge der Stadt Amorbach und des SPD-Ortsvereins auf eine Beteiligung des Marktes Kirchzell an dem Investitions- und Betriebskostendefizits des Freibads Amorbach nicht gegeben wären. Eine mögliche finanzielle Unterstützung des Bades sei von dessen Zukunftsfähigkeit und einer Neuorganisation im Sinne der Klosterlangheimer Erklärung abhängig. Dazu erwarte der Gemeinderat, dass die Stadt Amorbach als Betreiberin des Bades folgende Informationen und Unterlagen als Entscheidungsgrundlagen zur Verfügung stelle:

- Konzept zur mittelfristigen (zehn Jahre) Sicherung des Bestandes des Freibades
- Darlegung der j\u00e4hrlichen Entwicklung der betrieblichen Defizite der letzten zehn Jahre
- Darstellung der zum Erhalt des Bades in den nächsten zehn Jahren notwendigen Investitionen in die technische Anlage anhand einer Bestandsübersicht dieser Anlage mit Anschaffungsjahr, Lebensdauer und Wiederbeschaffungskosten
- Besucherzahlen aus den einzelnen Kommunen des Amorbacher Raums in der Badesaison 2016

 Darstellung der Organisationsform, die den finanziell beteiligten Kommunen ein Mitspracherecht bei der Betriebsführung und der Entscheidung über investive Maßnahmen einräumt.

Den Antrag des Gemeinderates Kurt Schumacher (SPD) auf Beteiligung an den Kosten des Freibades Amorbach mit einem jährlichen Zuschuss von 7.000,00 € auf fünf Jahre lehnte der Gemeinderat mit 13:1 Stimmen ab.

Bilanzabschluss und Feststellung des Abschlusses für die Wasserversorgung im Jahr 2014

Bürgermeister Stefan Schwab teilte mit, dass der Bayerische Kommunale Prüfungsverband den kaufmännischen Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2014 für die Wasserversorgung erstellt und geprüft habe. Der Jahresverlust betrage 68.000 € nach 64.000 € im Jahr 2013. Da zum 01.01.2015 die Wassergebühren erhöht worden seien, könne künftig mit einer deutlichen Verringerung dieses Verlustes gerechnet werden. Die Wasserverluste seien mit etwa 25 % nahezu unverändert und liegen deutlich über dem Sollwert von 10 – 15 %. Der Gemeinderat stellte den Jahresabschluss mit 586.025,20 € in Aktiva und Passiva bei einem Jahresverlust von 68.297,94 € laut Bilanz sowie Gewinn- und Verlustrechnung fest. Dieser Jahresverlust wird vom Markt Kirchzell übernommen. Verbindlichkeiten bei der Gemeinde sind künftig mit 2,5 % über dem Basiszinssatz der EZB zu verzinsen.

Haushalt 2016;

Prüfungsergebnis und Stellungnahme des Landratsamtes Miltenberg

Geschäftsleiter Reinhold Koch gab dem Gemeinderat zur Kenntnis, dass das Landratsamt Miltenberg am 04.05.2016 die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2016 des Marktes Kirchzell sowie die Kreditaufnahme in Höhe von 40.000,00 € zur Finanzierung von Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Breitbandausbau) rechtsaufsichtlich überprüft und genehmigt habe. Es habe ohne weitere Prüfungserinnerungen festgestellt, dass sonst keine weiteren genehmigungspflichtigen Bestandteile enthalten seien. Es habe noch darauf hingewiesen, dass die Haushaltssatzung amtlich bekanntzumachen sei, was durch die Bekanntmachung der Genehmigung mit dem Genehmigungsvermerk der Rechtsaufsichtsbehörde am 24.05.2016 im Amts- und Mitteilungsblatt "Bayerischer Odenwald", Woche: 21/2016 erfüllt sei.

Freiwillige Feuerwehr Breitenbuch;

Bestätigung des neu gewählten Kommandanten und stellvertretenden Kommandanten

Bürgermeister Stefan Schab informierte, dass in der Dienstversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Breitenbuch am 12.05.2016 Oliver Weyrauch zum Kommandanten und Gerald Schäfer zum Stellvertreter des Kommandanten neu gewählt worden seien. Das Einverständnis der Kreisbrandinspektion vom 20.05.2016 zur amtlichen Bestätigung der Genannten durch den Gemeinderat liege vor mit der Maßgabe, dass beiden Kommandanten zur Auflage gemacht werde, innerhalb eines Jahres den Lehrgang für den Leiter einer Feuerwehr zu besuchen. Der Gemeinderat bestätigte Oliver Weyrauch als Kommandant und Gerald Schäfer als stellvertretender Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Breitenbuch mit der Maßgabe, dass beide Kommandanten innerhalb eines Jahres den Lehrgang für den Leiter einer Feuerwehr besuchen.

Projekt "Eine Stunde Zeit"; Statusbericht

Gemeinderätin Claudia Häufglöckner (CSU) gab einen Statusbericht zum Projekt "Eine Stunde Zeit". Sie berichtete, dass die Zahl der Einsatzstunden bei Hilfsbedürftigen insgesamt von 742 im Jahr 2014 auf 1.136 im Jahr 2015 gestiegen sei. In Kirchzell sei die Zahl der Einsatzstunden mit 276 gleich geblieben. In Kirchzell sei mit Rita Mauder eine weitere Koordinatorin hinzugekommen und auch weitere Helfer hätten sich zur Mitarbeit bereiterklärt. Außerdem gab sie einen Überblick über die durchgeführten und geplanten Veranstaltungen. Finanziell trage sich das Projekt weiterhin selbst und verfüge derzeit über ein Vermögen von 2.325,38 €. Die Liquidität werde in den nächsten Monaten ausreichen, um die anfallenden Kosten zu decken. Bürgermeister Stefan Schwab dankte den Koordinatorinnen sowie den Helferinnen und Helfern für ihr Engagement im Rahmen dieses Projektes.

Städtebaulicher Rahmenplan für die Nutzung und Gestaltung der Ortsmitte; Vergabe des Planungsauftrags

Bürgermeister Stefan Schwab gab bekannt, dass die Regierung von Unterfranken eine Zuwendung für die Erstellung des städtebaulichen Rahmenplans für die Nutzung und Gestaltung der Ortsmitte an das Büro BMA – Bernd Müller Architekt, 97851 Rothenfels zum angebotenen Bruttohonorar von 3.968,00 € bewilligt. Die Zuwendung erfolge im Rahmen des Bund-Länder Städtebauförderungsprogramms "Kleinere Städte und Gemeinden" im Rahmen der Odenwaldallianz für das Daseinsvorsorgegebiet "Interkommunales Entwicklungskonzept" über die Stadt Amorbach als Leitkommune. Die zuwendungsfähigen Kosten seien auf 3.900,00 € festgesetzt, die mit 2.400,00 € (61,54 %) bezuschusst würden. Die Verwaltung habe das Büro bereits beauftragt und werde den Ingenieurvertrag abschließen.

Personalangelegenheiten;

Neueinstellungen für Kindertagestätte und Bauhof

Bürgermeister Stefan Schwab teilte mit, dass er im Rahmen seiner Personalkompetenz nach Art. 43 Abs. 2 Gemeindeordnung die Bewerberin Susanne Förtig zum 01.09.2016 als Erzieherin in Teilzeit für die Kindertagesstätte "Abenteuerland" und den Bewerber Udo Wild zum 01.11.2016 für den Bauhof eingestellt hat. Für die Kindertagesstätte lagen drei und für den Bauhof 15 Bewerbungen vor.

Verbesserung der Breitbandversorgung für Kirchzell und die Ortssteile; Förderung des Breitbandausbaus

Bürgermeister Stefan Schwab informierte, dass das ausführende Unternehmen APM Projektmanagement und Verwaltungs-GmbH, 69469 Weinheim, am 13.06.2016 mit den Tiefbauarbeiten für den Breitbandausbau in die Ortsteile anfange. Die Arbeiten würden in Watterbach in Richtung Kirchzell beginnen, wo ein Leerrohr im Bankett der MIL 7 verlegt werde. Anschließend würden die Arbeiten in Buch fortgesetzt, wobei zugesichert wurde, dass sie dort bis zum Beginn der Umleitung abgeschlossen seien. Gemeinderat Peter Schwab (CSU) fragte nach, ob nach Fertigstellung der Anschlussleitungen in den jeweiligen Ortsteilen dort das Netz in Betrieb genommen werde. Bürgermeister Stefan Schwab kündigte an, dass die Telekom in den Ortsteilen Informationsveranstaltungen durchführen werde, um die Modalitäten für die Umstellung zu erläutern.

Ausbau der Staatsstraße St 2311 der Ortsdurchfahrt Kirchzell; Nutzung des Radweges nach Amorbach während der Vollsperrung

Gemeinderat Heinz Herkert (FW) regte an, während der Vollsperrung der Staatsstraße St 2311 zwischen Amorbach und Kirchzell den Radweg zwischen Buch und Kirchzell durch Pfosten zu sperren, um ein Befahren mit Kraftfahrzeugen zu verhindern.

Verpachtung des Eigenjagdreviers Kirchzell II (Preunschener Berg)

Der Gemeinderat hat mehrheitlich beschlossen, das Eigenjagdrevier Kirchzell II (Preunschener Berg) ab dem 01.04.2017 bis zum 31.03.2026 an den Bewerber Prof. Dr. Hanspeter Gondring, Stuttgart zu verpachten.

Rücktritt der Gemeinderates Kurt Schumacher als Sprecher der SPD-Fraktion Gemeinderat Kurt Schumacher erklärte, dass er die Aufgaben des Sprechers der SPD-Fraktion aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr wahrnehmen könne. Sein Amt als Gemeinderat werde er weiter ausüben. Bis zur nächsten Sitzung des Gemeinderates werde die SPD-Fraktion einen neuen Sprecher oder eine neue Sprecherin benennen.

Helferkreis Asyl Kirchzell

Der Helferkreis Asyl Kirchzell bittet

KEINE KLEIDUNG und KEINE GEBRAUCHSGEGENSTÄNDE

bei der Unterkunft der Asylbewerber abzugeben. Das Sozialkaufhaus in Obernburg nimmt die Sachen gerne entgegen. **Ansprechpartner:** Margarete Pfaff, Kirchzell, Tel. 09373-8839, e-mail: margarete.pfaff@t-online.de

Asylbewerber auf Pfarrfest in Kirchzell



Zu dem Pfarrfest der Herz-Jesu-Gemeinde hatte der Helferkreis Kirchzell die Asylbewerber mit ihren Familien eingeladen. Bei Kaffee und Kuchen konnte die Gemeinde unsere Gäste noch besser kennen lernen.

Während die Kinder der Asylbewerber von Anette Ott mit kleinen Geschenken verwöhnt wurden, hatten die Väter viel Freude beim Spiel am Kickertisch mit Pfarrer Prokschi.

Wir freuen uns, wenn diese Begegnung zur besseren Verständigung beigetragen hat. Anette Nürnberger Helferkreis Asyl Kirchzell

Problemabfallsammlung Kirchzell

Sa, 25.06.2016 Kirchzell 08.00 - 09.00 Parkplatz an der TV-Turnhalle

Fundsachen in Kirchzell

Fundsachen:

- Haustür-Schlüssel (mit kleinem Woll-Handschuh dran)
- Metall-Ring mit Schlüssel
 (+ kleinen Schlüsselchen + Bärchen dran)
- Kinder-Bilder-Messbuch

Fundort

- Elektro-Walter
- auf Pfarrfest
- Forsthausenstraße



Amtliches

AYERISCHER
ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Kontakt zum Rathaus Schneeberg

Sachgebiet / Funktion	Name	Telefon / Emailadressen
1. Bürgermeister	Erich Kuhn	9739-50 und 0170-7321120 Erich.Kuhn@schneeberg-odenwald.de
Einwohnermeldeamt Dorfwiesenhaus	Barbara Ballweg	9739-40 Barbara.Ballweg@schneeberg-odenwald.de
Einwohnermeldeamt Friedhof, Mitteilungsblatt	Christa Scharnagl	9739-40 Christa.Scharnagl@schneeberg-odenwald.de
Hauptverwaltung	Gabi Schmitt	9739-41 Gabi.Schmitt@schneeberg-odenwald.de
Kämmerer	Heinz-Peter Grießer	9739-42 HP.Griesser@schneeberg-odenwald.de
Finanzwesen Steuern, Beiträge	Klaus Mengler	9739-43 Klaus.Mengler@schneeberg-odenwald.de
Finanzwesen, Steuern, Gebühren	Margarete Bäuerlein	9739-44 Margarete.Baeuerlein@schneeberg-odenwald.de
Revierleiter Wasser	Oswin Loster	4297 Oswin.Loster@t-online.de
Bauhof	Roland Schneider Jürgen Mairon	0160-94616459 0175-7252729
Kindergarten Regenbogen		1630 kindergarten@schneeberg-odenwald.de

Öffnungszeiten im Rathaus Schneeberg

Montag, Mittwoch und Freitag Dienstag Donnerstag von 08.00 bis 12.00 Uhr, von 09.00 bis 12.00 Uhr, von 09.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 18.00 Uhr.

Gesprächstermine außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung.

Telefon: (09373) 9739-40 • Telefax: (09373) 9739-51

Email: Gemeinde@schneeberg-odenwald.de Homepage: http://www.schneeberg-odenwald.de

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Firma Konrad Bau, Lauda-Königshofen, wird in dieser Woche mit den Bauarbeiten beginnen. Im ersten Bauabschnitt werden die **Kanal- und die Wasserleitungen im Hofweg** neu verlegt. Dieser Bauabschnitt wird ca. 5 Wochen dauern.

Bei den folgenden Arbeiten in der **Marktstraße** mit Neuverlegung der Kanal- und Wasserleitung sowie der Erneuerung der privaten Hausanschlüsse (Bauabschnitt 2) ist ein Ausbau nur unter **Vollsperrung** möglich. Eine <u>Umfahrung über die Ringstraße mit Ampelverkehr</u> ist möglich, solange nicht der Kreuzungsbereich Schulstraße/Ringstraße erreicht ist.

Problematisch wird die Verkehrssituation im **Kreuzungsbereich Marktstraße/Schulstraße/Ringstraße** (Bauabschnitt 3). Die betroffenen Anlieger Bühlweg/Schulstraße müssen dann über die Radwegbrücke, die zuvor durch eine Stahlbrücke ersetzt wird, um dann den Radweg nach Amorbach bis zur Gärtnerei zu fahren.

Nach der Fertigstellung des Kreuzungsbereiches wird die **Marktstraße bis zur Hambrunnerstraße** (Bauabschnitt 4) ausgebaut. Die Anlieger Hambrunner Straße, Zittenfeldener Straße und In der Steige können dann nicht mehr in den Ortsbereich fahren. Die Anlieger müssen über Hambrunn bzw. Zittenfelden fahren oder ihr Auto im Ortsbereich parken. Die Bauarbeiten werden voraussichtlich bis Dezember 2016 dauern. Falls durch die Witterung eine Winterbaustelle nötig ist, wird während der arbeitsfreien Zeit für alle Verkehrsteilnehmer die Marktstraße befahrbar gemacht. Es ist damit zu rechnen, dass der Asphaltfeinbelag im Frühjahr 2017 eingebaut werden kann.

Wir werden die Anlieger über den Ablauf der Bauarbeiten und den damit verbundenen Einschränkungen und Beeinträchtigungen so früh und so umfassend wie möglich informieren. Wenden Sie sich bei Fragen bitte an die Gemeinde, das Ingenieurbüro Eilbacher oder auch direkt an die Verantwortlichen der Baufirma Konrad Bau. Allen ist klar, dass uns mit der Sanierung der Marktstraße keine leichte Baustelle erwartet. Schon jetzt vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Rücksichtnahme.

Es grüßt Sie herzlichst Ihr Bürgermeister

Erich Kuhn

Sitzungen des Gemeinderates

Die nächsten Gemeinderatssitzungen finden voraussichtlich an folgenden Terminen statt:

Mittwoch, den 22.06.2016, Freitag, den 08.07.2016.

Beginn jeweils um 19.00 Uhr.

Die Tagesordnungspunkte können den jeweiligen Bekanntmachungen - angeheftet an den Gemeindeanschlagstafeln – und unserer Homepage entnommen werden.

Anträge, Baupläne, Anfragen usw., die in einer Sitzung behandelt werden sollen, sind schriftlich zu stellen. Sie sollen spätestens, gemäß § 24 der Geschäftsordnung, bis zum 8. Tag vor der Sitzung beim ersten Bürgermeister eingereicht werden.

In der Bürgerfragestunde haben interessierte Bürger die Möglichkeit, sich mit ihren Fragen und Anliegen direkt an den Bürgermeister und an den Gemeinderat zu wenden.

Öffnungszeiten der Katholischen öffentlichen Bücherei Schneeberg

Montag, 16.00 bis 19.00 Uhr Sonntag, 11.00 bis 11.30 Uhr



Standesamtliche Nachrichten

Geburten

04.06.2016 Matti Beck

Eltern: Melanie und Stephan Beck, Im Küsterlein 2

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Hinweis:

Gemäß Bundesmeldegesetz ist es zulässig, den 70. Geburtstag, jeden fünften weiteren Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeden folgenden Geburtstag zu veröffentlichen (§ 50 Abs. 2 BMG). Sie haben das Recht zu widersprechen, die Vordrucke dazu erhalten Sie im Rathaus. Widersprüche sollten spätestens 6 Wochen vor dem Jubiläum erfolgen.

30.06.2016 Herr Eckhart Kuhn, Zeilbaumstr. 20 zum 80. Geburtstag

Müllabfuhrtermine Schneeberg mit den Ortsteilen Hambrunn und Zittenfelden

Dienstag, 21.06.2016 Gelber Sack, Biotonne

Samstag, 25.06.2016 Schadstoffmobil für Problemabfall

Schneeberg 10.00 -11.00 Uhr Feuerwehrgerätehaus

Dienstag, 28.06.2016 Restmülltonne

Mittwoch, 29.06.2016 Schadstoffmobil für Problemabfall

Hambrunn 8.00-8.30 Uhr Kirche Zittenfelden 9.00-9.30 Uhr Kirche

Dienstag, 05.07.2016 Papiertonne, Biotonne

Dienstag, 12.07.2016 Restmülltonne

Müllabfuhrkalender für das gesamte Jahr 2016 liegen im Rathaus zum Mitnehmen aus. Die Müllabfuhrtermine können kann auch auf unserer Homepage http://www.schneeberg-odenwald.de sowie auf der Homepage des Landratsamtes abgerufen werden: http://www.landkreis-miltenberg.de/Natur-Umwelt/Abfallwirtschaft.aspx

Problemabfallsammlung aus Haushalten

Mit der Problemabfallsammlung besteht die Möglichkeit, Problemabfälle aus Haushalten, wie Chemikalienreste, Farb- und Lackreste, Verdünner, Säuren, Gifte, Pflanzen- und Holzschutzmittel, Medikamente, Batterien jeder Art, kostenlos abzugeben.

Die mobilen Problemabfallsammlungen für Privathaushalte dienen nur der Entsorgung von Problemabfällen, die im privaten Bereich anfallen.

Wie bereits in den vergangenen Jahren möchten wir auch wieder darauf hinweisen, dass Problemabfälle nur persönlich und unvermischt dem Personal des Schadstoffmobils übergeben werden dürfen (§ 22 Abs. 2 Unterabsatz 1 AbfwS des Landkreises Miltenberg). Ein Abstellen der Problemabfälle vor Eintreffen des Schadstoffmobils ist verboten und stellt eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit einer Geldbuße geahndet werden kann.

Schlimmer als die Ordnungswidrigkeit und die damit verbundene mögliche Geldbuße ist jedoch die Tatsache, dass unbeaufsichtigt abgestellte Problemabfälle ein Gefährdungspotential für Mensch und Umwelt darstellen, da sich z. B. spielende Kinder an Problemabfällen verletzen können oder eine Grundwassergefährdung durch auslaufende Flüssigkeiten möglich ist.

<u>Kleingeräte</u> (Bügeleisen, Toaster, Taschenrechner, Elektrowecker usw.) werden bei den mobilen Problemabfallsammlungen mit eingesammelt oder können in einen der vom Landkreis aufgestellten <u>Elektroschrottcontainer</u> gegeben werden. Der nächste Container steht in <u>Amorbach am Altstadtparkplatz</u>, <u>Dr.-Freundt-Straße</u>.

Fundsachen in Schneeberg

Gegenstand

Fundort

3 Schirme, 1 Jacke/Parka, beige Dorfwiesenhaus, Hochzeit/Polterabend Klingenmeier Die Fundsache 1 Jacke/Parka, Farbe beige, wurde vermutlich

vertauscht mit einem Parka der

Marke "NAPAPIJRI", Farbe beige.

Die Fundsachen können während der Öffnungszeiten des Rathauses abgeholt bzw. getauscht werden.

Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung Aschaffenburg Außenstelle Klingenberg a.Main

Aktualisierung des Gebäudebestandes in der digitalen Flurkarte durch das Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung Aschaffenburg, Außenstelle Klingenberg

Sehr geehrte Grundstückseigentümerin, sehr geehrter Grundstückseigentümer, Mitarbeiter des Vermessungsamtes überprüfen zur Zeit im Gemeindegebiet Schneeberg die Darstellung der Gebäude in der digitalen Flurkarte.

Das Vermessungsamt bittet die Grundstückseigentümer den Mitarbeitern des Vermessungsamtes Zugang zu den Grundstücken zu ermöglichen. Als Veränderungen können unter Umständen auch Gebäude, Umbauten und Überdachungen in Betracht kommen, die schon älteren Entstehungsdatums sind.

Die Vermessungsämter in Bayern haben den gesetzlichen Auftrag, den Gebäudebestand in der digitalen Flurkarte darzustellen und aktuell zu halten. Die Erfassung der Gebäude in der digitalen Flurkarte ist notwendig, da Flurkarten als Grundlage für zahlreiche Anwendungen im privaten (z.B. Baugenehmigungen, Geografische Informationssysteme...), sowie im öffentlichen Bereich (z.B. Bebauungspläne......) dienen. Vielen Dank für Ihr Verständnis

Ihr Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung Aschaffenburg - Außenstelle Klingenberg -



Amtliches

BAYERISCHER ODENWALD Amts- und Mitteilungsblatt

Tolle 750 Jahr-Feier in Weckbach







Ein tolles Fest feierte die Dorfgemeinschaft Weckbach Gönz und Ohrnbach am 11./12. Juni.

Tausende Besucher wohnten dem mittelalterlichen Treiben in Weckbach bei. Viele Attraktionen waren geboten.

Nur durch den tollen Zusammenhalt der Dorfgemeinschaft konnte das Fest zu so einem großen Erfolg werden. Stellvertretend für alle Mitwirkenden sei Tanja Schmitt-Klapper für die Gestaltung der Weckbacher Gans, Achim Gareus für die Schaffung des Gedenksteines, den Weckbacher Musikanten unter der Leitung von Gerhard Schmitt, sowie dem 3. Bürgermeister Christoph Heinbücher für die Federführung in der Organisation herzlich gedankt.

Nochmals herzlichen Dank an Theodor Stolzenberg für seinen gelungenen Vortrag beim Festakt am Samstag Abend!

Unser Dank gilt weiterhin allen die mit Ihren Attraktionen und Ständen zum Gelingen beigetragen haben.

Wir gratulieren in Weilbach

24.06.2016 Erich Baumann, Am Weinberg 2, Weckbach zum 70. Geburtstag 30.06.2016 Werner Hennig, Hartungsstr. 8 zum 70. Geburtstag

Kindergarten "Räuberhöhle" Weilbach



Ich bin Bib-fit - der Bibliotheksführerschein für Vorschulkinder

In der Weilbacher Bücherei fand dieses Projekt in der Zeit vom 06.06.16 - 10.06.16 mit den Vorschulkindern des Kindergartens Räuberhöhle statt. Mit dieser Aktion sollen die Kinder noch vor der Einschulung den Spaß am Vorlesen und den Aufenthalt in der Bücherei erfahren können.

In vier aufeinander folgenden Veranstaltungen

- 1. Aussuchen und Ausleihen
- 2. Vorlesen, Zuhören, Ausmalen
- 3. Erzählen und Wissen
- 4. Büchereiführung- "Was gibt es, wo steht es?"

lernten die Kinder, sich in der Bücherei zurechtzufinden und erhielten ihren persönlichen "Bibliotheksfüh-

rerschein" und einen Rucksack zum Ausleihen von Medien. Die Kinder zeigten großes Interesse und einige konnten sich nur schwer von den Büchern losreißen, als es hieß "wir gehen wieder zurück zum Kindergarten."

Michaela Kern

Problemmüll:

Weckbach:

Mittwoch, 29. Juni 2016 von 09.00 Uhr bis 09.30 Uhr Ohrnbachtalstr. /Einmündung "Am Weinberg"

Gemeinderatsitzungen in Weilbach

Die nächste Gemeinderatsitzung ist am:

Donnerstag, 23.06.2016 in Gönz im Gasthaus "Zum Stillen Tal"

Anträge, Anfragen, usw. die in einer Sitzung behandelt werden sollen, sind schriftlich zu stellen. Sie sollen spätestens am 6. Tag vor der Sitzung eingereicht werden. Die Sitzungstermine sowie die Tagesordnungspunkte können auch auf der Homepage www.weilbach.de entnommen werden. Zusätzlich werden diese auch an den Anschlagstafeln veröffentlicht. In der Bürgerfragestunde haben interessierte Bürger die Möglichkeit, sich mit ihren Fragen und Anliegen direkt an den Bürgermeister und an den Gemeinderat zu wenden.



Finanzhilfe für Opfer von Hochwasser und Starkregen im Mai/Juni 2016

Das Bayerische Staatsministerium der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat hat eine Finanzhilfeaktion "Unwetter mit Hochwasser Mai / Juni 2016" eingeleitet. Auch der Landkreis Miltenberg liegt im Bereich für den die Aktion eröffnet wurde. Betroffene können bis 31. August 2016 beim Landratsamt Miltenberg Anträge stellen. Allerdings ist es notwendig, dass die Schäden dem Ereignis zugeordnet werden können. Hierzu ist eine Schadensaufnahme erforderlich. Da sich diese nach einer gewissen Zeit als schwierig oder gar unmöglich erweist, bittet das Landratsamt Miltenberg die Geschädigten in deren eigenem Interesse die Anträge unverzüglich beim Landratsamt Miltenberg, Postfach 1560, 63885 Miltenberg, einzureichen.

Diese Finanzhilfe kann in Form von Notstandsbeihilfen und/oder Staatsbürgschaften aus dem Härtefonds Finanzhilfen bei der Beseitigung von unmittelbaren Schäden an privaten Gebäuden, an landwirtschaftlichem, gärtnerischem, gewerblichem und freiberuflichem Betriebsvermögen, sowie Vermögen von Genossenschaften, Vereinen oder sozialen Einrichtungen helfen. Auch bei Schäden an Hausrat kann die Notstandsbeihilfe beantragt werden. Voraussetzung ist, dass der Schaden durch die direkte Einwirkung der Schadensursache entstanden ist und die Behebung notwendig und unaufschiebbar ist.

Da die Finanzhilfe bei Notstandsbeihilfen und Staatsbürgschaften nur als Hilfe zur Selbsthilfe gewährt wird, müssen Betroffene zuerst ihre eigene Leistungsfähigkeit und ihr eigenes Vermögen ausschöpfen. Ein wesentlicher Gesichtspunkt ist, ob es sich um versicherbare Schäden handelt. Möglicherweise kann auch bei versicherbaren Schäden eine Notstandsbeihilfe gewährt werden.

Zur Bearbeitung der Anträge ist es unvermeidlich, dass die **Einkommens- und Vermögensverhältnisse** (Einhaltung von Einkommens- und Vermögensgrenzen) überprüft werden. Hierfür ist es erforderlich, dass die Betroffenen **Angaben zu ihren finanziellen Verhältnissen** machen und **entsprechende Nachweise vorlegen**. Nach Abschluss der Maßnahme müssen die Betroffenen die Schadensbehebung in der konkreten **Schadenshöhe nachweisen**.

Die Richtlinie "Härtefonds Finanzhilfen" und Antragsunterlagen können sie im Internet unter

http://www.stmflh.bayern.de/service/finanzielle_hilfen/UnwetterHochwasser_2016/und http://www.stmflh.bayern.de/service/finanzielle_hilfen/ aufrufen.

Antragsformulare sind auch unter www.landratsamt-miltenberg.de abrufbar, sowie im Landratsamt Miltenberg bei Herrn Günther Schmitt, Telefon 09371/501-377, erhältlich.



Immobilienseite der Odenwald-Allianz

Ein Angebot für unsere Bürgerinnen und Bürger in der Odenwald-Allianz!

Ab jetzt kann auch Ihr Ver-/Kauf oder Vermietung auf dieser Odenwald-Allianz Immobilienseite kostenfrei stehen!

Melden Sie bitte Ihre Gesuche oder Angebote bei Ihrer jeweiligen Kommune der Odenwald-Allianz! Denn Belebung unserer Ortskerne nehmen wir ernst und wollen so Leerstand in unseren Zentren vermeiden!

MIETANGEBOTE

Wohnung in Amorbach

Ab 1. August 2016 Wohnung (ca. 86 qm) im 1. Stock (Wohn-, Esszimmer; Schlafzimmer u. kleines Zimmer mit großem Bad / Dusche und Abstellraum, Gasheizung) 400 Euro Kaltmiete und 75 Euro Nebenkosten. Kontakt unter Tel.: 09373/1202 (Sternheimer)

Wohn- und Geschäftshaus in Amorbach

Ab sofort Laden (40 qm) mit Lager / Kühlraum und Wohnung (95 qm: Küche, Wohn-,Schlaf- u Kinderzimmer, Bad) in der Löhrstraße zu vermieten.

Wohnung und Geschäftsräume können auch getrennt angemietet werden. Mehr Infos unter: 09373/1324.



jeden Donnerstag 9-13 Uhr auf dem Marktplatz!

Verkäufer/-in gesucht!

Zur Unterstützung für Fischverkauf auf dem Wochenmarkt in Amorbach Verkäufer/ in auf Minijobbasis gesucht. Zuverlässig und freundlich sollte er / sie sein und Spaß am Umgang mit Menschen haben.

Arbeitszeit: jeden Donnerstag von 9:00 - 13: 00 Uhr! Interessenten melden sich bitte unter 0171 / 46 16 222.



Kunst & Krempel im Kerzenlicht

Am **Freitag, 1. Juli** lädt die Stadt Amorbach zum ersten **K**unst & **K**rempel im **K**erzenlicht von 20 bis 24 Uhr in die Löhrstraße ein!

Die Löhrstraße soll zur Begegnungsmeile für Jung und Alt werden! Bei Musik und Bewirtung können im Straßenraum Kunst & Krempel angeboten werden.

Wer seine Kunst oder seinen Krempel darbieten möchte ist Herzlichst willkommen! Informationen und Anmeldungen unter 015161494774!

Zu verschenken

in Amorbach

Ordner DIN A4 schmal (5cm) ca. 80 Stück gebraucht, gut erhalten zu verschenken, Tel. 09373-204546

- 1 Röhrenfarbfernseher
- 1 Couchtisch aus Holz 125 cm Länge x 64 cm Breite x 55 cm Höhe Tel. 8130

Impressum:

Herausgeber u. Vertrieb, Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Stadt Amorbach (V.i.S.d.P.), Kellereigasse 1, 63916 Amorbach, Tel. 09373/209-0, E-Mail: info@stadt-amorbach.de

Markt Kirchzell (V.i.S.d.P.), Hauptstraße 19, 63931 Kirchzell, Tel. 09373/9743-0, E-Mail: gemeinde@kirchzell.de

Markt Schneeberg (V.i.S.d.P.), Amorbacher Str. 1, 63936 Schneeberg, Tel. 09373/9739-40, E-Mail: gemeinde@schneeberg-odw.de Markt Weilbach (V.i.S.d.P.), Hauptstraße 59, 63937 Weilbach,

Tel. 09373/9719-0, E-Mail: info@weilbach.de

Anzeigenleitung, Satz und Layout:

Hansen|Werbung GmbH & Co. KG, Hauptstr. 8, 63924 Kleinheubach Tel.: 09371/4407, Fax: 09371/69659, E-Mail: mail@hansenwerbung.de 5.500 Exemplare

Auflage: 5.500 Exemplare

Druck: Dauphin-Druck, Großheubach

Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen. Verantwortlich für Bild- und Textbeiträge sind die Verfasser. Weiterverwendung der Beiträge oder der Werbung nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Herausgeber oder von Hansen|Werbung.

Es nützen die besten Argumente nichts, wenn sie nicht gelesen werden. Deshalb HANSEN | WERBUNG.

- auffallend kreativ!





Der Schützenverein "Auerhahn" Kirchzell veranstaltet an folgenden Tagen sein traditionelles Pokal- und Preisschießen für alle Vereine, Freizeitclubs und Firmen der Marktgemeinde Kirchzell.

Mittwoch	13.7.2016	19.00 bis 22.00 Uhr
Donnerstag	14.7.2016	19.00 bis 22.00 Uhr
Freitag	15.7.2016	19.00 bis 23.00 Uhr
Sonntag	17.7.2016	10.00 bis 17.00 Uhr

Weitere Termine nach telefonischer Rücksprache.

Geschossen wird um Wanderpokal, Ehrenund Luftpistolen, sowie um den Bogenpreis. Eine Mannschaft besteht aus 4 Personen. Die meistbeteiligte Gruppe erhält ein Fass Bier.

Die Siegerehrung findet am Sonntag, den 17. Juli 2016 um 18.00 Uhr statt.



Der Schützenverein "Auerhahn" Kirchzell freut sich auf Ihr Kommen

Werner Galm 1. Schützenmeister Tel. 3930 Handy 0151-50 95 95 52

Martin Throm 1. Sportleiter Tel. 8273



Staller & Weiß

Geschäftsführer: Wolfgang Ludwig und Albrecht Weiß



HEIZUNGSBAU GMBH

- Kundendienst •sanitäre Anlagen •Wärmepumpen
- Solaranlagen Holz- und Pelletheizungen
- Installation von Öl- und Gasheizungen

Laudenbach

Aufseßring 16 Tel. 09372/94823-11 • Fax 09372/94823-23 E-Mail info@staller-weiss.de

Amorbach

Steinerne Gasse 27a Tel. 09373/2823



STOP AMORBA

- Ausbildung in allen Klassen
- optimale Ausbildung in Theorie und Praxis
- praxisgerechte Ausbildungsfahrzeuge

Außerdem der Spezialist für Berufskraftfahrer

Stapler-/Ladekran- und Gefahrgut-Ausbildung

Unterricht und Anmeldung:

Amorbach: Montag und Donnerstag 19:00 Uhr Montag 19:30 Uhr 19:00 Uhr Kleinheubach: Dienstag 16:30 Uhr 18:30 Uhr Miltenberg: Dienstag und Donnerstag

Infos im Internet: www.fahrschule-grosskinsky.de

oder einfach anrufen: 0170/3115887

Mitteilungen BAYERISCHER DENWALD

Bundesstraße 47

Straßenbauarbeiten zwischen Boxbrunn und Amorbach

Im Bereich der B 47 zwischen Boxbrunn und Amorbach werden ab Montag, 06.06.2016 bis und Anfang Juli 2016 schadhafte Stellen des Fahrbahnbelages ausgebessert. Es handelt sich hier um mehrere Schadstellen, die an verschiedenen Tagen behoben werden.

Für die Arbeiten muss die Straße halbseitig gesperrt werden. Der Verkehr wird mittels Ampelregelung an der Baustelle vorbeigeführt.

Mit Verkehrsbehinderungen ist zu rechnen.

Die Hinweise zu den aktuellen Verkehrsbehinderungen durch Baumaßnahmen können auch auf der Internetseite des Staatlichen Bauamtes Aschaffenburg (www.stba-ab.bayern.de) nachgelesen werden.

Das Bürgerfest ruft

Frei nach Franz Beckenbauer heißt es dieses Jahr wieder: "Ja ist denn schon wieder Bürgerfest". Jawohl, es ist wieder Bürgerfest in Amorbach, und zwar von Freitag, 15.07. bis Sonntag, 17.07.2016. Auch dieses Jahr sind wir, die Interessengemeinschaft Bürgerfest – IBF – Veranstalter dieses für die Bevölkerung Amorbachs so traditionsreichen Festes.

Zur Vorbereitung des diesjährigen Bürgerfestes fanden bisher 7 Versammlungen statt, bei denen die Organisation und das Programm besprochen wurden. So hoffen wir, Ihnen wieder ein abwechslungsreiches, musikalisches Programm bieten zu können. Los geht es am Freitag mit dem Bieranstich und der Kapelle "Hot´n Cold". Der Samstagabend wird musikalisch gestaltet von der Musikkapelle aus Frieding am Ammersee. Der Sonntag beginnt nach Fahnenparade mit einem Wortgottesdienst beider Konfessionen, woran sich der Frühschoppen mit der Musikkapelle Neudorf-Reichartshausen anschließt. Am Nachmittag unterhält Sie die Akkordeon-Gruppe aus Stuttgart. Den musikalischen Abschluss gestalten die "Wolkmannspatzen".

Das vollständige Programm können Sie Plakaten sowie der Tagespresse entnehmen. Als Rahmenthema haben wir in diesem Jahr das Thema "Kunst" gewählt , um der FIA die Möglichkeit zu bieten, sich der Bevölkerung Amorbachs näher zu bringen nach dem Motto, die Kunst geht auf das Publikum zu.

Ein Höhepunkt des Rahmenthemas wird schon am Donnerstagabend geboten, wenn sich die Bevölkerung an der Schaffung eines Bildes zum Thema "Bürgerfest" beteiligen kann und soll.

Das Bürgerfest wird natürlich nicht ohne Festlärm vorüber gehen, so dass wir uns bei den Anwohnern schon jetzt für ihr Verständnis bedanken, zumal wir als Veranstalter Alles tun, diese Beeinträchtigungen so gering als möglich zu halten. Auch für die erforderlichen Verkehrsbehinderungen bitten wir um Ihr Verständnis.

So bleibt zu hoffen, dass Sie mit uns bei bestem Sommerwetter ein tolles Bürgerfest nach unserem Leitspruch "Von Bürgern - für Bürger" feiern.

Ihr IBF-Team

Katholisches Senioren-Forum "Forum 55 plus"

Wanderkreis

Dienstag, 5. Juli, 13.30 Uhr, Rundwanderung in Wörth

Treffpunkt: Aldi-Parkplatz Kleinheubach oder 13.50 Uhr am Bahnhof Wörth

Einkehr: "Ratskeller", Wörth

Auskunft: Renate Kemmann, Miltenberg, Tel. 09371/67915

Abteikonzerte



1. Advent, 27.11.2016 - 16 Uhr - Adventskonzert

Windsbacher Knabenchor Joachim Pliquett Trompete Arvid Gast Orgel Martin Lehmann Leitung

Adventliche und vorweihnachtliche Musik aus fünf Jahrhunderten

Neujahr, 01.01.2017 - 16 Uhr - Festliches Neujahrskonzert

Trompeten-Ensemble der Bamberger Symphoniker

Lutz Randow Trompete und Leitung

Till F. Weser, Thomas Forstner und Johannes Trunk Trompeten Robert Cürlis Pauken Prof. Markus Willinger Orgel

Werke von Bach, Händel, Purcell, Schmelzer u.a.

Veranstalter:

Fürstlich Leiningensche Verwaltung – VBG

Marktplatz 12, 63916 Amorbach, www.fuerst-leiningen.de

Kartenverkauf:

Informationszentrum Bayerischer Odenwald, Schlossplatz 1, 63916 Amorbach, Tel. 09373/200574, Fax 09373/200585, E-Mail: amorbach@odenwald.de oder www. fuerst-leiningen.de/konzerte





Bahnstraße 5-7 63906 Erlenbach Tel. 09372 944490 Raum

www.eggen-raumundidee.de

Filiale: Raumausstattung Fürst, Burgweg 3, Miltenberg, Tel.: 09371-68177
HEIMTEXTILIEN • EIGENE POLSTEREI • EIGENES NÄHATELIER • GARDINENWÄSCHE



DANKE

an unsere Amtsblatt-Leser für Ihre Stimme!



Unsere Sabine Ullrich ist Bayerische Bierkönigin!

Wir freuen uns mit Sabine!

HANSEN WERBUNG.

AGENTUR MARKETING MEDIEN



Faust. Das bleibt unter uns.

Schwimmbad-Fest 2016



Übers Wasser gehen ist möglich

Davon konnten sich die Besucher des Schwimmbadfestes im Freibad Amorbach am Sonntag überzeugen. Und wer mutig genug war es sogar ausprobieren. Dies wollten in erster Linie die jungen Festbesucher und kürten damit die Aqua-Zorbbälle zum absoluten Highlight im Schwimmbecken.

Der Tag begann mit einer Wortgottesfei-

er für Familien, welche ebenfalls die Metapher 'Übers Wasser gehen' thematisierte. Aus Miltenberg war die Wasserwachtgruppe zu Gast, die Vormittags im Becken ihr Können zeigte und Nachmittags im Essenstand mithalf. Für die musikalische Umrahmung sorgte zum Frühschoppen die Stadtkapelle Amorbach und am Nachmittag das Jugendblasorchester. Die Organisatoren des Festes, Stadt Amorbach und der Förderverein, waren am Ende des Tages sichtlich erleichtert, dass das Wetter mitspielte

Danke an alle Helfer und Unterstützer, die vor, während und nach dem Fest zum Gelingen beitrugen. Jetzt bleibt zu hoffen, dass viele Schwimm- und Badegäste das Freibad rege nutzen und somit wieder für eine gelungene Saison beitragen. Das Freibad ist bis zum Beginn des neuen Schuljahres geöffnet.

und somit die zahlreichen Besucher ihr Schwimmbadfest wieder genießen konnten.

Der Asylhelferkreis Amorbach informiert und bittet um Hilfe

Immer wieder bekommen wir tolle Möbel und Haushaltsartikel angeboten, können sie aber nicht annehmen, weil wir sie nicht lagern können. Vielleicht hat jemand Platz in einer Garage oder in einer Scheune, um diverse Möbel kurzfristig lagern zu können. Wir arbeiten an einer Vernetzung der Helferkreise, um die Möbel schneller vermitteln zu können.

Wir suchen immer noch dringend eine Wohnung für eine nette 6-köpfige syrische Familie.

Am 08. Juli um 15 Uhr organisiert das Praxisseminar des Karl-Ernst-Gymnasiums das zweite Straßenfest im Düsseldorfer Ring. Anwohner sind herzlich eingeladen

An jedem Ersten des Monats treffen wir uns um 19 Uhr in der Gaststätte Brauerei Etzel. Wir freuen uns, wenn Sie einmal vorbeikommen.

Seniorenverband (BRH) - Ortsverband Amorbach

Bund der Ruhestandbeamten. Rentner und Hinterbliebenen

Der überparteiliche und überkonfessionelle Seniorenverband BRH in Amorbach lädt unter dem Motto "Senioren erkunden die Heimat" zu einem Nachmittagstreffen am **Mittwoch**, **06. Juli 2016** ein. Ein Omnibus wird eingesetzt, der um 13.45 Uhr in Miltenberg am Zwillingsbogen und um 14.00 Uhr in Amorbach am Schulzentrum abfährt und die Teilnehmer zunächst nach Weilbach bringt. Hier wird der neu gebaute Glockenturm besichtigt. Danach geht die Fahrt nach Weckbach, ein Ort, der heuer auf eine 750 jährige Geschichte zurückblicken kann. Bei der Besichtigung des von Altbürgermeister Berres eingerichteten Heimatmuseums wird der Ortshistoriker Theodor Stolzenberg die notwendigen Erläuterungen geben. Ein gemütliches Beisammensein in einer Gastwirtschaft schließt sich an.

Zu dieser Fahrt sind nicht nur Senioren, sondern alle heimatgeschichtlich interessierten Menschen eingeladen. Auch wenn eine Fahrt mit eigenem PKW möglich ist, sollten möglichst viele Interessierte aus Gründen des Umweltschutzes und der Gemeinschaftsbildung den für 10 Euro pro Person bereitgestellten Omnibus der Firma Wolz benutzen.

Anmeldungen sind erwünscht bei Reiseleiter Paul Ripperger, Tel. 09373/8561 oder stv. Vorsitzenden Albert Hörnig, Tel. 09373/1081. In beiden Fällen ist ein Anrufbeantworter geschaltet.

Shin Dojo - Aikidoschule Großheubach

NEIN! Zu Mobbing!

Mobbing kann sowohl körperlich als auch verbal stattfinden bis hin zu Cybermobbing. Die seelischen Spuren bleiben bei solchen Kindern leider oft ein Leben lang! Helft Euren Kindern aus der Opferrolle. Denn in den meisten Fällen kann man solche Dinge bereits im Keim ersticken, wenn die Kinder lernen durch Ihre Ausstrahlung und selbstbewusstes Auftreten nicht mehr nach einem "Opfer" auszusehen, das man täglich beschimpfen, das Taschengeld/ Pausenbrot abnehmen oder ständig grundlos verprügeln kann, ohne jegliche Konsequenzen!?! Denn Täter suchen sich Opfer, keine möglichen "Gegner". Also sucht man sich als Täter lieber Jemanden der schwächer aussieht und mit gesenktem Blick über den Pausenhof läuft. Aikido hilft das Selbstvertrauen Eurer Kinder entscheidend zu stärken.

Probetraining (Kinder 6- 10 Jahre): Freitag, 24. Juni 2016 18-19 Uhr Probetraining (Jugendliche 11 - 15 Jahre): Mittwoch, 22. Juni 2016 18-19 Uhr

Jetzt reservieren: Tel. 0170/80 70 656 u. info@shindojo.de -

Weitere Info's: www.shindojo.de





Jetzt Probetraining reservieren:

Tel. 0170/ 80 70 656 info@shindojo.de www.shindojo.de Kinder 6-10 J.: Fr. 18-19 Uhr Jugendliche 11-14 J.: Mi. 18-19 Uhr Probetraining Mi. 22.06. + Fr. 24.06.2016

Global 3150

Esstisch Eiche massiv, organische Kante mit Stahlwangen 1.398,- Euro Stuhl in Leder marine mit Kontrastnaht beige, Gestell Eiche geölt, je 298,- Euro Armlehnstuhl in Leder marine, wie vor, je 379,- Euro Sitzbank in Eiche massiv, 789,- Euro

Kombinieren Sie ganz nach Ihren Wünschen:



...mit Untergestell Stahlwange mit Schweißnähten



...mit Untergestell organ. Holzwange oder geteilte organische Wange (o. Abb.)



... mit Untergestell U-Profili Edelstahl



...mit Untergestell gerade Holzwange



Wir designen Ihre Wünsche!

Öffnungszeiten: Mo - Mi 9.30 - 18 Uhr Do - Fr 9.30 - 20 Uhr Sa. 9 - 16 Uhr und nach Vereinbarung!

Inhaber Gerhard Broßler 63920 Großheubach • Industriestr. 20 Tel. 09371/9753-0 • Fax 09371/9753118 www.brossler.de • Info@brossler.de



Alle Preise In 4 inkl. MwSt., Lieferung und Montage ohne Deko. Alle Maile sind cu-Maile.

BildungsTheater in der Villa



"Blick hinter die Kulisse – Lernen von großen Persönlichkeiten"

Mit dem pädagogischen Projekt "BildungsTheater in der Villa" ermöglicht die Joachim & Susanne Schulz Stiftung in Kooperation mit dem TheaterMobil Greiner & Hilsenbek Schülern aus Amorbach, Mudau und Schloßau einen Blick hinter die Kulisse der Villa Derfflinger.

Das Unternehmerpaar Joachim und Susanne Schulz hat hier gelebt, gewirkt und bis heute erfahrbare Spuren

hinterlassen. Nach dem Tod von Susanne Everth-Schulz im letzten Jahr, wird die Villa renoviert und umgestaltet. Während dieser Umbauphase öffnet die Villa nun für Schüler, Lehrer und Eltern das Tor. Ungeniert können die Räume kreativ verwandelt und zur Theaterkulisse werden.



"Bühne frei" heißt es nun für insgesamt 30 Klassen beim Tagesausflug in die Villa mit Theaterworkshop und Abschlusspräsentation vor den Eltern vom 9. Mai bis zum 8. Juli 2016.

Unter dem Kronleuchter, auf der großen majestätischen Treppe, erklimmen die Schülerinnen und Schüler "step by step" die Stufen zum Erfolg. Bei einer Zeitreise durch 100 Jahre Geschichte erfährt man Tipps und Tricks großer Persönlichkeiten und muss so manche

Mutprobe bestehen. Auf der Bühne werden in verschiedenen Rollen Erfolgsstrategien, Krisenkompetenz, Haltung und gutes Benehmen spielerisch trainiert.

Mit Theaterpädagogin und Schauspielerin Sonja Hilsenbek entwickeln die Schüler in verschiedenen Räumen der Villa Theaterszenen im Wandel der Zeit. So werden im Herrenzimmer, nur unter Männern versteht sich, große Visionen und wichtige Geschäfte gemacht. Wieder zurück in der modernen Medienwelt, begrüßt hier "Dieter Bohlen" das begeisterte Publikum und fordert bei seiner neuen Show "Superman 2016" die Kandidaten heraus.

Beim Kräftemessen mit Hanteln und beim Armdrücken kommen die Herren ganz schön ins Schwitzen. Mit einer guten Stimme, witzigen Showeinlagen und dem richtigen Song kann die strenge Jury am Ende doch überzeugt werden. Im Damenzimmer bereiten sich während dessen die jungen Damen für den großen Ball vor.

Kleider und Hüte werden anprobiert, die Frisur soll perfekt sitzen und Make up und Lippenstift nicht zu dick aufgetragen sein. Ach du lieber Schreck! Jetzt auch noch die erste Begegnung mit dem zukünftigen, von den Eltern erwählten, Ehemann. "Wie gut, dass wir heute, 100 Jahre später, unseren Mann selbst aussuchen dürfen", freut sich eine 7. Klässlerin der Theresia Gerhardinger Realschule Amorbach.

Auch am Familientisch im Esszimmer hat sich im Laufe der Jahrhunderte vieles verändert. Während früher das Tischgebet, gute Manieren und Haltung im Mittelpunkt stand, kommt heute nicht nur das Essen, sondern auch das Smartphone auf den Tisch. "Ach wie schön ruhig und meditativ es früher war! Das wünschte ich unserer Familie auch einmal", kommentiert eine Mutter aus dem Publikum die historische Tischszene der Sechstklässler.

Für Eltern, Großeltern und Erzieher gibt es innerhalb des Projekts auch den passenden Vortrag: "Wie wird man glücklich und erfolgreich? – Das Elternhaus als Fundament für Lebensglück und Erfolg" wahlweise am Donnerstag 9. Juni 2016 um 19 Uhr oder am 23. Juni 2016 um 19 Uhr in der Villa Derfflinger, Neudorferstr. 2 in Amorbach. "Vom Fundament bis zum Dach wird ein Haus aufgebaut – ebenso braucht ein junger Mensch das Elternhaus als Wurzeln für seine Entwicklung. Stufe um Stufe will gemeistert werden und immer wieder gilt es, sich neue Räume zu erschließen. Die Geheimnisse von Lebensglück und Erfolg wird dieser Vortrag aufzeigen", so die Referentin Iréne Greiner, Pädagogische Psychologin und Leiterin Elternschulen (FPA).

Am Ende des Projekts findet die große Abschlussveranstaltung "Theaterreise durch die Villa" am 16. Juli 2016 als Programmpunkt im Rahmen des Bürgerfests Amorbach um 14.30 Uhr auf der Bühne der FIA und ab 15.15 Uhr – 17 Uhr Uhr in der Villa Derfflinger statt. Schüler aus Amorbach, Mudau und Schloßau präsentieren Theaterszenen "im Wandel der Zeit".

Unterricht auf dem Wasser – ein Nachmittag bei der Schifffahrtsschule

Viertklässler der Wolfram-von-Eschenbach Grundschule mit der "Spessart" auf dem Main unterwegs



Am 13. Juni verbrachte die Klasse 4a ihren Nachmittagsunterricht mit Frau Baier und Frau Dekant an einem nicht alltäglichen Unterrichtsort.

Das Wasser- und Schifffahrtsamt Aschaffenburg bietet jedes Jahr seine Sommertour für Schulklassen an. So stand stand die "Spessart" am Schutzhafen in Erlenbach mit ihrer Besatzung für die 4a bereit.

Auf dem Schiff durften die Kinder zum Kapitän ins Steuerhaus. Hier bekamen sie viele Informationen und genossen es, einmal an dieser besonderen Stelle sein zu dürfen. Sehr interessant war es, die Route des Schiffes auf dem Radar zu verfolgen.



EURONICS XXXL



Samsung TV

Wir haben die richtigen Geräte für jeden Anspruch und für jeden Geldbeutel!

best of electronics!

In der Seehecke 3 | 63924 Kleinheubach | T 09371 4098-700 | M info@ebra.de Mo-Fr 9.30 bis 18.30 h | Sa 9.30 bis 15.30 h



Abschiede Bestartungen

Amorbach - Weilbach - Schneeberg - Kirchzell

Alle Dienstleistungen rund um die Bestattung "aus einer Hand"

- · Erd-, Feuer- und Friedwaldbestattungen
- Große Auswahl an Särgen und Urnen
- Abholungen vom Sterbeort und Überführung zum Friedhof
- Versorgung der Verstorbenen und Aufbahrung zum Abschiednehmen
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Vereinbarung des Bestattungstermin mit dem Pfarrer und dem Friedhofsamt

- Aufgeben der Todesanzeige
- · Ausgestaltung der Abschledsfeler
- Druck von Sterbebildern Kondolenzliste

Ich bin jederzeit für Sie erreichbar auch am Wochenende und an Feiertagen

Tris Galm

Tel. 09373 - 4302

Preunschner Weg 11 - 63931 Kirchzell





- Aktion:

"Keine Gewalt gegen Mädchen und Frauen !"







Selbstverteidigungskurs für Mädchen und Frauen

Sa. 9. Juli 2016

10 - 17 Uhr Jetzt reservieren!



Aktion des DOSB mit dem Deutschen Aikido-Bund

(solange Plätze frei! max. Teilnehmerzahl: 16) Teilnahmegebühr € 39/ Person * incl. Mittagssnack u. Getränken. Anmeldung erforderlich. Mindestalter 14 Jahre.



Hauptstraße 53 Tel. 0170/ 80 70 656 info@shindojo.de www.shindojo.de Shin真Dojo

Aikidoschule Großheubach

Ihr Spezialist für Sanitär- und Heizungstechnik



Entscheiden SIE, was zur perfekten Ausstattung Ihres Bades gehört!

Das hängt ab von Ihren persönlichen Vorlieben, Ihrer Lebenssituation sowie der Größe des Bades.

Renovierung, Umbau oder Neubau – wir zeigen Ihnen gerne kreative Lösungen.



Jäger Kaufmann GmbH

Im Steiner 20 · 63924 Kleinheubach Telefon (0 93 71) 48 15

www.jaeger-kaufmann.de













Montag, den 27. Juni 2016 ab 17.00 Uhr

Italienischer Abend mit Livemusik

Darf es ein Stückchen Urlaub sein? Dann empfehlen wir an diesem Tag den Italienischen Abend im Deutschen Hof, eine wirklich kulinarische Verführung mit italienischer Begleitmusik. Sie genießen Antipasti, Fisch, Fleisch, Pizzen und Pasta, dazu beste auserlesene Weine aus verschiedenen Weinanbaugebieten Italiens.

Donnerstag, den 30. Juni 2016 ab 17.00 Uhr

Sizilianisches Buffet — Vergessen Sie an diesem Abend die allbekannte Standardküche mit Spaghetti Bolognese und Frittura. Siziliens Küche ist anders, ist die Summe der kulinarischen Vorlieben aller fremden Herren und all ihrer Köche, die seit Jahrhunderten in Sizilien heimisch wurden. Der Küchenchef Gaspare Pumilia nimmt Sie an diesem Abend mit auf die Sonneninsel Sizilien und verwöhnt Sie mit Köstlichkeiten der dortigen Küche.

Freitag, d

Musikalisch mit dem Am

1. Kunst & I

Samstag,

Unterhaltu Achim Fische

Sonntag,

Frühschopp "Stadtkapell

Montag und
Orientalisc
Samstag und

Führungen

Die Besitzer der Gaststätte Familie Konrad und die Wirtsleute Familie Pumilia wünscher



ıntag, den 3. Juli 2016

en 1. Juli 2016 · 19.00 Uhr

ner Abend zum Mitsingen orbacher "Dreiklang" im Rahmen des Krempel im Kerzenlicht (www.odenwald-allianz.de)

den 2. Juli 2016 · 18.00 Uhr

ngsmusik mit dem Alleinunterhalter er - Schlager, Oldies & Lieder der Berge.

den 3. Juli 2016 ab 11.00 Uhr

oen im Biergarten mit der e Amorbach".

Dienstag um 17.00 Uhr her Bauchtanz mit Noemi I Sonntag um 15.00 Uhr im Museum "Jordansbad"

einen schönen Aufenthalt!

www.krup-design.dr





Yaris Edition-S 1,0-1-VVT-i, 51 kW (69 PS), 5-Gang-Schaltgetriebe, 5-Türer. Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert 5,2/3,8/4,3 1/100 km, CO2-Emissionen kombiniert 99 g/km. Kraftstoffverbrauch aller gezeigten Modelle kombiniert 5,1-3,3 1/100 km, CO2-Emissionen kombiniert 119-75 g/km.

- * Edition-S Prämie in Höhe von 1.100 € gilt nur bei Finanzierung eines AYGO bei der Toyota Kreditbank GmbH. Fragen Sie Ihren teilnehmenden Toyota Händler nach der Edition-S Prämie bei Barkauf eines AYGO oder Kauf oder Finanzierung eines Yaris. Die Edition-S Prämie ist nicht mit anderen Prämien kombinierbar.
- ** Das Toyota Safety Sense-Paket umfasst je nach Modell vier neu entwickelte aktive Sicherheitstechnologien.
- ***Nur bis zum 30.06.2016 bekommen Sie die beiden ersten Wartungen nach Serviceplan gratis (nach 15.000 km und 30.000 km bzw. jeweils einem Jahr) für die Edition-5 Sondermodelle und nur bei einer Finanzierung mit einer Laufzeit von 36 Monaten bei der Toyota Kreditbank GmbH. Gilt bei Anfrage und Genehmigung bis 30.06.2016.

¹ Unser Finanzierungsangebot² für den Yaris 1,0 Edition-S: Hauspreis: 15.340 €, abzüglich Edition-S Prämie: 3.000 €, Anzahlung: 3.330,11 € einmalige Schlussrate: 6.903 €, **Nettodarlehensbetrag: 9.871,31 €**, Gesamtbetrag: 10.368 €, Vertragslaufzeit: 36 Monate, **gebundener Sollzins: 1,97%**, **effektiver Jahreszins: 1,99%**, 35 mtl. Raten à nur 99 €. ²Ein Angebot der Toyota Kreditbank GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln. Gilt bei Anfrage und Genehmigung bis zum 31.07.2016. Das Finanzierungsangebot entspricht dem Beispiel nach §6a PAngV. Unser Autohaus vermittelt ausschließlich Darlehensverträge der Toyota Kreditbank GmbH. Unser Autohaus vermittelt Darlehensverträge mehrerer bestimmter Darlehensgeber.



ALLES IST MÖGLICH

Im Mittelgewann 2 Fon 09371-40950 info@autohaus-doerr.de 63924 Kleinheubach Fax 0 93 71 - 40 95 55 www.autohaus-doerr.de





DIETZ

MEISTERBETRIEB

STAHL- UND EDELSTAHLVERARBEITUNG KUNSTSCHMIEDE

Schafgasse 3 · 63920 Großheubach · Tel. 01 71 / 1 71 98 89 Fax 0 93 71 / 66 95 56 · E-Mail: peter@dietz-metallbau.de

www.dietz-metallbau.de

Individuelle Traumküchen







Wir sind für Sie da:

Mo.-Mi. 9.30 - 18.30 Uhr Do. 9.30 - 20.00 Uhr Fr. 9.30 - 18.30 Uhr Sa. 9.30 - 17.00 Uhr

Sandt : TECH-ART Industriestraße 23

Industriestraße 23 63920 Großheubach Tel. 0 93 71/40 31-5 info@tech-art-sandt.de



www.tech-art-sandt.de

Ein Tauchexperte beschrieb an Bord ausführlich die Ausrüstung. Beeindruckend für alle war, dass das Gewicht der gesamten Ausstattung bei 100 kg liegt. Wer wollte, durfte den Helm aufsetzen und auch selbst testen, wie die Taucher durch Drehen des Kopfes nach rechts ein Luftventil betätigen konnten.

Während dieser Erklärungen setzte die "Spessart" ihre Fahrt fort und schon war die Schleuse Klingenberg erreicht. An dieser Stelle erlebten die Viertklässler das, was sie im Unterricht schon über Ober- und Unterwasser, Schleusentor etc... in der Theorie besprochen hatten: Plötzlich wurde das Schiff gehoben und die hohe Mauer, die bei der Schleuseneinfahrt noch so weit aus dem Wasser herausragte, war plötzlich gleich hoch mit dem Schiff. Es war faszinierend!





Die "Spessart" beherbergt auch einen Klassenraum, in dem alle Kinder noch weitere interessante Informationen erhielten. Einiges war schon aus dem Unterricht bekannt und wurde wiederholt, anderes war neu. Viel Spaß hatten die Schüler dabei, mit einem Tau – nach Anleitung – einen Knoten herzustellen, den der Matrose benötigt, um das Schiff bei der Schleuseneinfahrt zu befestigen. Auch wurde "unter Deck" experimentiert: Welche Stoffe schwimmen? Was geht unter? Warum geht nicht jedes geknetete Boot unter?

Den Abschluss bildete in Erlenbach am Hafen der Besuch der Taucherausstellung. Hier sahen die Viertklässler verschiedene Tauchausrüstungen in voller Größe und Ausstattung. Ebenso betrachteten sie das Werkzeug, mit dem Reparaturen unter Wasser durchgeführt werden.

Alles in allem vergingen die drei Stunden für alle Beteiligten wie im Fluge und stellten ein bereicherndes Erlebnis dar.



Mitteilungen

BAYERISCHER ODENWALD Amts- und Mitteilungsblatt

Elternbeirat unterstützt Mittagsbetreuung mit Bollerwagen



Große Freude haben die Kinder der Nachmittagsbetreuung der Grundschule Kirchzell mit den beiden Bollerwagen, die der Elternbeirat gespendet hat. Ob zum Transport von Spielsachen, bei Ausflügen gesammeltem Material oder Beförderung der Kinder selbst sind die Wagen schon jetzt in vielfältigem Einsatz. Die Gestaltungsmöglichkeiten der Nachmittagsbetreuung haben sich durch die Handwagen enorm gesteigert. Alle Kinder danken dem Elternbeirat für die großzügige Spende.

Jahreshauptversammlung der FFW Breitenbuch am 12.05.2016

Bei der Jahreshauptversammlung der FFW Breitenbuch am 12.05.2016 im Gemeinschaftshaus wurde Oliver Weyrauch einstimmig zum neuen Kommandanten gewählt. Fünf Kameraden legten erfolgreich die Modulare Truppausbildung (MTA) ab.

Kommandant Gerald Schäfer berichtete zu Beginn über die wichtigsten Ereignisse des vergangenen Jahres. Die Wehr hatte leider einen größeren Einsatz zu verbuchen, beim dem sich gezeigt hat, wie wichtig eine Wehr in den Ortschaften ist, die den Erstangriff vornimmt, bis Verstärkung eintrifft. In diesem Fall hieß es erst mal schützen, bevor die Hauptlöscharbeiten beginnen konnten. Des weiteren hatte die Breitenbucher Feuerwehr fünf Übungen abgehalten. Im November erhielt die Wehr die neuen Digitalfunkgeräte und eine entsprechende Funkeinweisung.

Im Januar hatte eine Notstromübung stattgefunden. Es wurde angenommen, dass der Ort durch einen Schneesturm mit daraus resultierendem Schneebruch von den Nachbarortschaften abgeschnitten sei. Bei entsprechendem Wetter ergaben sich für dieses Szenario fast realistische Bedingungen. Am Brandweiher wurden zwei Füllanschlüsse zur leichteren Rückbefüllung montiert.

weiter auf S. 51 →





ACETO BALSAMICO IST DER BELIEBTESTE ESSIG DER DEUTSCHEN.
DOCH ES GIBT UNTERSCHIEDE IN BEZUG AUF QUALITÄT UND PREIS.
DAMIT DIE CHARAKTERISTISCHE, TIEFBRAUNE FARBE LANGE
ERHALTEN BLEIBT, MISCHEN EINIGE HERSTELLER KARAMEL ODER
ZUCKERKULÖR ALS FARBSTOFF BEI. DIESE MISCHUNG DARF SICH
DANN "ACETO BALSAMICO" NENNEN MIT EINEM ITALIENISCHEN ACETO BALSAMICO DI MODENA
ODER DEM AUFWENDIG HERGESTELLTEN ACETO BALSAMICO
TRADIZIONALE HAT DAS WENIG ZU TUN.

Gerne zeigen Wir Ihnen, was Qualität auszeichnet und kennen die Unterschiede.







PIAZZA SOLONA - MAINSTRASSE 50. - 63897 MILTENBERG - 09371/6694966



Schon ganz schön trocken hinter den Ohren –



35 Jahre HANSEN WERBUNG.

AGENTUR MARKETING MEDIEN

Hauptstr. 8 | 63924 Kleinheubach | Tel. 09371 – 4407 | hansenwerbung.de

Feiern Sie mit uns ...

im Pflegeheim St. Elisabethenstift in Großheubach Tog der offenen Tür am Sonntag, den 3. Juli 2016 von 11 – 20 Uhr

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt ...

Tafelspitz mit Meerrettichsoße, dazu Kartoffeln, Preiselbeeren Wildgulasch mit Knödel, dazu Rotkraut Kaffee & Torten/Kuchen Bratwurst mit Brötchen Steak mit Brötchen Waffeln



Stände:

Basteltisch Flohmarkt für Kinder Infostand Getränke

Musikalische Unterhaltung

und ab 16 Uhr mit der Alten Dorfmusik Bürgstadt

mit dem **Musikverein "Frisch auf" Großheubach** von 11 Uhr bis 16 Uhr



E-Mail Elisabethenstift@t-online.de Hauptstr. 18, 63920 Großheubach Tel. 0937 1/97 23-0, Fax 97 23-19





Im Bild v.l.: Kreisbrandmeister Frank Schäfer, Stellvertretender Kommandant und stellvertretender Vorsitzender Gerald Schäfer, Kommandant Uliver Weyrauch, Vorsitzender Frank Förtig und Kreisbrandrat wahlen wurde Oliver Weymeinrad Lebold.

Auch die wasserführenden Güllefässer wurden mit Befüllstutzen verbessert. Weiter wurde noch eine Kettensägeausrüstung angeschafft um den TSA - Anhänger zu ergänzen. Schriftführer Jens Grimm verlas das Jahresprotokoll. Kassier Andreas zeigte die finanzielle Bilanz des Vereins auf. Die Kassenprüfer Konrad Repp und Michael Schäfer bescheinieinwandfreie gtem ihm rauch zum neuen Komman-

danten gewählt, zu seinem Stellvertreter Gerald Schäfer. Die Führung des Feuerwehrvereins übernimmt Frank Förtig, sein Stellvertreter ist ebenfalls Gerald Schäfer. Das Amt des Schriftführer hat weiterhin Jens Grimm, sowie des Kassiers Andreas Trunk. Als Kassenprüfer fungieren wieder Michael Schäfer und Konrad Repp.

Bürgermeister Stefan Schwab dankte der bisherigen Führung und lobte auch bezüglich des Großbrandes die korrekten Einscheidungen getroffen zu haben. Es sei beruhigend zu wissen, dass Leute für den erfolgreichen Erstangriff vor Ort sind.



Für 40 Jahre geehrt Stefan Herkert zusammen mit Kommandant Oliver Weyrauch (links) und Bürgermeister Stefan Schwab (rechts). Fotos: Georg Hess

Auch Kreisbrandrat Meinrad Lebold nahm das herausragende Ereignis in Breitenbuch zum Anlass der Feuerwehr ein großes Lob auszusprechen. Es hat gezeigt welche Leistung eine kleine Feuerwehr vor Ort bringen kann. Jeder Aufwand der vorher war, hat sich hier gelohnt. Auch die Dorfgemeinschaft, die mit Güllefässern geholfen hat, habe hervorragend funktioniert, ebenso waren dank des Gerätewarts alle Geräte in bestem Zustand und einsatzbereit.

Kreisbrandmeister Frank Schäfer dankte dem Kommandanten Gerald Schäfer für die jahrelange Bereitschaft. Er sprach das Thema Materialbeschaffung an, wie etwa die Schnittschutzausrüstung für Motorsägen. Der Kommandant Oliver

Weyrauch nahm als seine erste Amtshandlung die Ehrung von Stefan Herkert vor. Eingetreten in die Feuerwehr Breitenbuch am 20.02.1976, leistet er seit 40 Jahren Dienste für die Allgemeinheit. Im Namen der Gemeinde dankte Bürgermeister Schwab dafür eine Urkunde und Präsent.

Vorrausschauend regte Gerald Schäfer sich Gedanken über den Zeitpunkt des 125 jährigen Jubiläums 2020 zu machen. Wenn Interesse besteht soll ein Erste-Hilfe-Kurs stattfinden, der nicht nur auf die Feuerwehrleute begrenzt ist, sondern allen Dorfbewohner angeboten wird. Weiter wurde der Vorschlag diskutiert, dass ein fester Pumpenanschluss an den Drei Seen als zentraler einsatztaktischer Standort für die Ortschaften Hesselbach, Würzberg und Breitenbuch von Nutzen wäre.

EFC Kirchzell '06



Einladung zur Mitgliederversammlung des EFC Kirchzell '06 Zur Mitgliederversammlung des Eintracht Frankfurt Fanclubs Kirchzell.

am **Freitag 08.07.16** um 18:30 Uhr im Kickersheim Kirchzell,

laden wir alle Mitglieder des Fanclubs recht herzlich ein.

Tagesordnungspunkte:

TOP 1: Begrüßung

TOP 2: Allgemeiner Bericht der Vorstandschaft

TOP 3: Protokollbericht

TOP 4: Kassenbericht

TOP 5: Entlastung der Vorstandschaft

TOP 6: Wünsche und Anträge

Nach der Versammlung findet eine Abschlussfeier für die Mitglieder statt.

Wir freuen uns viele Mitglieder begrüßen zu dürfen!

Mit freundlichen Grüßen.

Holger Ihrig

1. Vorsitzender EFC Kirchzell'06

TVK Ferienspiele



Am Freitag 27. Mai 2016 um 17:00 Uhr konnten wir 27 Kinder von der 1.-6. Klasse begrüßen. Alle freuten sich schon aufgeregt auf unseren Abend mit Übernachtung in der Turnhalle.



Nach dem alles in den Kabinen verstaut war und jeder sich ein Namensschild gestaltet hatte, ging sauch gleich los. Das erste Spiel war Brennball, wobei sich alle schon recht austobten. Zum zweiten Spiel konnten wir 4 Männer der 1. Mannschaft begrüßen, die gleich mittendrin dabei waren und ein tolles, sportliches Menschärgere-dich-nicht-Spiel miterlebten.



Nach dem Abendessen wurde das Nachtlager gerichtet und dann starteten wir zum Stationsspiel Richtung Buch. Gegen 22.30 Uhr waren wir wieder in der Halle zurück und mit Beamer und Knabbertüte gab's zum Abschluss noch einen tollen Kinoabend. Nach einer erwartungsgemäß recht unruhigen Nacht frühstückten wir noch zusammen und nach dem Zusammenräumen wurden gegen 09:30 Uhr schon die ersten wieder abgeholt.

Herzlichen Dank an alle fleißigen Helfer und für die Kuchenspenden!

KIGA Kirchzell

Die Angst vor dem Krankenhaus nehmen
... denn Untersuchungen tun ja gar nicht weh
... war das Ziel unserer Schnuppertour am 07.06.16
in der Neckar-Odenwald-Klinik Buchen.





Wir folgten, angeführt von Schwester Steffi, den Fußspuren durch das Haus und besuchten die Anmeldung, den Schockraum und die Röntgenabteilung. Sie hat den Kindern den Sauerstoffgehalt im Blut gemessen und jeder durfte das Rollbrett für besonders schwere Patienten ausprobieren. Danach lauschten alle mit dem Stethoskop ihrem eigenen Herzschlag. Besonders staunten die Kinder über die Röntgenbilder vom Schädel und den Knochen unbekannter Patienten.



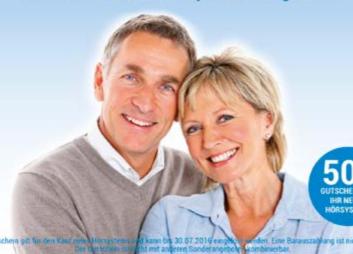
HÖRTAGE BEI SCHWIND

23.06.2016 von 9-18 Uhr in Obernburg 24.06.2016 von 9-13 und 14-18 Uhr in Miltenberg

Welches Hörsystem ist für Sie das Perfekte?

Das finden wir gemeinsam mit unserem

KLANGFINDER heraus, der Sie unterschiedliche
Hörsituationen des Alltags erleben lässt. Zusätzlich
veranstalten wir kurze Vorträge, die Ihnen Einblicke
in die Welt moderner Hörsysteme ermöglichen.



Auf Wiedersehen. Auf Wiederhören. In unserer SCHWIND Filiale:

Römerstraße 57 I 63785 Obernburg I Tel 0 60 22 / 50 81 88 I sop-obb-akustik@schwind-optic.de Hauptstraße 44 I 63897 Miltenberg I Tel 0 93 71 / 94 96 61 I sop-mil-akustik@schwind-optic.de

www.schwind-sehen-hoeren.de



Mitteilungen BAYERISCHER ODENWALD

Obst- und Gartenbauverein Schneeberg

Noch einige Plätze frei!!!

Ausflugsfahrt nach Steinfurth am Sonntag, den 17. Juli 2016

Wir laden alle Mitglieder, Nichtmitglieder, sowie alle Interessierten aus den anderen Ortschafen und Ortsteilen zur Ausflugsfahrt nach Steinfurth am Sonntag, den 17. Juli 2016 recht herzlich ein.

Abfahrt ist um 09:00 Uhr, die Rückkehr ca. 20.00 Uhr mit Besuch des Rosenkorsos von 14:00 – 16:00 Uhr.

Anmeldungen bei 2. Vorsitzende Gisela Stumpf: 09373/4110 !!!(Anmeldungen bitte nur bei Frau Stumpf vornehmen)!!!

Preis pro Person: 15 € (Busfahrt)

Bitte auf das folgende Konto überweisen: IBAN: DE10 7969 0000 0247 3080 60, BIC: GENODEF1MIL, Raiffeisen-Volksbank MIL (7,00 € für Eintrittsgebühr kassieren

wir im Bus extra)!

Auf rege Teilnahme freut sich die Vorstandschaft!



Kolpingfamilie Schneeberg

Termine

21.6.16, 20.00 Uhr, Bibelteilen, Pfarrheim

Zu den Veranstaltungen sind alle Interessenten herzlich eingeladen.

Sportfreunde Schneeberg



Liebe Fußballfreunde, Vereinsmitglieder –aktive und passive-, liebe Bürger der Marktgemeinde Schneeberg mit den Ortsteilen Hambrunn und Zittenfelden sowie die umliegenden Gemeinden!

Sportliches update:

Die Saison in der Fußball A-Klasse (AK-Gr5 Aschaffenburg) wurde überaus erfolgreich mit einem sehr guten 3. Tabellenplatz abgeschlossen. Ein großer Erfolg für Mannschaft und Trainerteam. Als Highlight in der Rückrunde war sicher der Derbysieg gegen Kirchzell zu sehen, bei dem unser Toptorjäger Dennis Blatz sein Comeback mit einem Tor krönte.

Auch die zweite Mannschaft konnte einige Siege einfahren und beendet die Runde auf einem Mittelfeldplatz. Bei einer Grillfeier mit Köstlichkeiten vom Holzkohlegrill wurde mit den Fans auf den Erfolg angestoßen.

Vielen Dank nochmals an die Grillmeister Günter Adler und Johannes Bäuerlein für euren tollen Einsatz über einige Stunden.

Infos zur Ortmeisterschaft folgen in einer Sonderausgabe "Sportfreunde Aktuell"

News unter: www.sportfreunde-schneeberg1928.de

Termine: 24.06 Generalversammlung im Sportheim

29.06 - 02.7 Fußball OM mit Festbetrieb

gez. die Vorstandschaft

Turnverein Schneeberg 1924 e.V.



Schneeberger Leichtathleten überzeugen bei den Unterfränkischen Meisterschaften. Nachdem sich in den Vorjahren mit Michael Breunig immer nur ein Aktiver des TV

Schneeberg für die Teilnahme bei den Unterfränkischen Meisterschaften qualifizieren konnte, hatten dieses Jahr vier Teilnehmer das Startrecht für die Unterfränkischen Meisterschaften in Schweinfurt erhalten. Und dort waren sie überaus erfolgreich.



von links nach rechts Trainer Harald Schmidt, Erdal Kaya, Vincent Bischof, David Schwab, Michael Breunig

Zum dritten Mal hintereinander wurde Michael Breunig unterfränkischer Meister im Kugelstoßen, dieses Mal in der Altersklasse U18. Nachdem er es im Vorjahr nicht aufs Treppchen geschafft hatte, bewies er mit seinem anschließenden Sieg im Diskuswerfen, dass er auch in dieser Disziplin erfreuliche Fortschritte gemacht hat.

Mit Erdal Kaya errang ein weiterer Vertreter des TV Schneeberg den Titel eines Unterfränkischen Meisters. Erdal setzte sich im Diskuswerfen der Alters-

klasse M14 völlig überraschend gegen starke Konkurrenz durch. Beim Kugelstoßwettbewerb seiner Altersklasse machte er seine Sache ebenfalls gut und errang dort den dritten Platz.

Vincent Bischof und David Schwab starteten beide in der Altersklasse M15. Hier schaffte es Vincent beim Kugelstoßen und im Diskuswerfen beide Male als Dritter aufs Treppchen. David errang mit dem fünften Platz im Kugelstoßen und dem siebten Platz im Diskuswerfen achtbare Platzierungen.

Mit ihren Siegen bei den Unterfränkischen Meisterschaften haben sich Michael Breunig und Erdal Kaya für die Bayerischen Meisterschaften qualifiziert und werden dort die Farben des TV Schneeberg vertreten.

Die Vorstandschaft des TV Schneeberg gratuliert Trainer Harald Schmidt und seinen Aktiven sehr herzlich zu diesem großen Erfolg, ein Erfolg der beweist welch gute Arbeit in der noch jungen Leichtathletiksparte des TV Schneeberg geleistet wird.

UNESCO Geopark Bergstraße-Odenwald

Von einem Nibelungen-Jagdausflug mit tödlichem Ausgang und von der Wilderei im Odenwald bei Schneeberg

Geführte Geopark-Wanderung auf den Spuren der Nibelungen und des Wilderers "Karrenfranz" zur "Siegfriedsquelle" und zur "Karrenfranz-Höhle" im Zittenfeldener Tal.

Die Wanderung führt über die Au- und Bühlwiesen vorbei an den Stauwehren und der "Totenbrücke" zur "Siegfriedsquelle" (Zittenfeldener Quelle). Der "Siegfriedsquelle" wurde am Sonntag, 20. September 2015 vom UNESCO-Geopark Bergstraße-Odenwald das Prädikat "Geotop des Jahres 2015" verliehen. Von dort geht zu den gewaltigen, fast 60 Meter hohen "Wolfstannen", den größten Weißtannen im Landkreis Miltenberg zur "Karrenfranz-Höhle".

Warum wurde der Königssohn Siegfried aus Xanten am Niederrhein von seinem Gefolgsmann Hagen von Tronje an dieser sagenumwobenen "Siegfriedsquelle" im Odenwald meuchlings von hinten mit dem Speer durchbohrt?

Es gibt mehrere Orte, welche den Anspruch erheben, dass Siegfried dort von Hagen mit dem Speer erstochen worden sei. Fest steht, dass diese Quelle in der Nähe der "Siegfriedstraße" liegt, die von Worms durch den Odenwald über Amorbach, Schneeberg, Walldürn und durch das Bauland bis nach Wertheim führt.

Der "Karrenfranz" verstarb im Jahr 1925. War der letzte große Wilderer des Odenwaldes brutal und gesetzlos? Oder war er ein schlitzohriger und gutherziger Wilderer, der wie Robin Hood seine Jagdbeute mit den armen Leuten des Odenwaldes teilte und ruhelos von einem Versteck zum anderen, so auch zur "Karrenfranz-Höhle" eilte, um die Häscher der Obrigkeit an der Nase herumzuführen?

Termin: Sonntag, 26. Juni 2016, Beginn 13:00 Uhr

Treffpunkt: Schneeberg, Vereinsstraße, Parkplatz Dorfwiesenhaus Dauer / Wegstrecke: Zirka 4 Stunden inklusive Pausen mit Erklärungen

Zirka 9 km, Höhenunterschied 150 Meter

Teilnahmebetrag: Für Erwachsene 2,00 Euro, für Teilnehmer unter 18 Jahren

kostenlos

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Führung: Geopark-vor-Ort-Begleiter Ewald Winkler, Schneeberg

Tel.: 09373 / 2430, Mobil: 0175 / 504 26 54

Ein herzliches Dankeschön!

An Clemens Straub und Marita Deinzer für die Neugestaltung und Aufhübschung, sowie an Roland Förtig für die schnelle Weiterleitung zur Durchführung der Renovierung meiner Bücherei!

Brigitte Gareus

Liebe Patienten!

Trotz Baustelle erreichen Sie die **Zahnarztpraxis Heinz Klein in Kirchzell** über eine **innerörtliche** Umleitung!

Ihr Praxisteam

Zahnarzt Heinz Klein Schulstraße 1 | 63931 Kirchzell 0 93 73/42 42



Steinmetzbetrieb Dieterle

Grabmale • Natursteine

Scheidentaler Str. 13 • 69427 Mudau Tel. 0 62 84 / 4 36 • Fax 0 62 84 / 76 36

Moderne Grabdenkmale • Fliesen- und Plattenverlegebetrieb Ausführung jeder Art von Treppen sowie Innen- und Außenfensterbänke in allen Gesteinsarten

Mitteilungen BAYERISCHER ODENWALD

TSV Weckbach 1949 e.V.





Sportfest TSV Weckbach Freitag, 15.07.2016

19.00 Uhr "Gaudi-Olympiade"

mit anschließender Cocktailbar und Sommerfeeling

Samstag, 16.07.2016

12.00 Uhr U13 Spiel: JFG Bay. Odenwald - FSV Erbach U15 Spiel: JFG Bay. Odenwald - SG FC Heppdiel

16.00 Uhr Traditionelles AH-Kleinfeldturnier

(Endspiel ca. 19.15 Uhr)

anschließend gemütliches Beisammensein

Sonntag, 17.07.2016

10.00 Uhr Frühschoppen 10.00 - 14.00 Uhr U17-Turnier 14.30 - 15.30 Uhr "Kids-Cup"

16.00 Uhr Spiel 1. Mannschaft: Weckbach - Schneeberg

FC Bayern Fanclub Weilbach / Ufr.



Trio wurde einstimmig wiedergewählt

Am 03. Juni 2016 fand die Generalversammlung des FC Bayern Fanclubs im Sportheim des SV Weilbach statt. Der 1. Vors. Klaus Weidner konnte 35 Wahlberechtigte begrüßen.

Beim Totengedenken an die verstorbenen Mitglieder gedachte man ehrend an das vor kurzem verstorbene Mitglied Wolfgang "Jogi" Bauer.

Klaus Weidner hielt einen Rückblick über das vergangene Jahr mit vielen Terminen und Veranstaltungen. Hervorzuheben sind hier das Sommerfest, die Teilnahme am Bartholomäusmarkt, die Weihnachtsfeier mit der wertvollen, großen Tombola und die Winterwanderung.

Bei 5 Heimspielen, einem Auswärtsspiel und beim DFB-Pokal-Endspiel konnten wir live dabei sein.

Kassiererin Silke Wiede gab einen Überblick über die Finanzen. Die Kassenprüfer Roswitha Lang (schriftlich, da in Urlaub) und Nikolaus Schüssler bestätigten eine korrekte und sehr gute Kassenführung.

Klaus Weidner bedankte sich bei Nikolaus Schüssler, der aus privaten Gründen als Beisitzer ausschied.

Die Neuwahlen erbrachten folgendes Ergebnis:

1. Vorsitzende: Klaus Weidner, Wolfgang Kalle, Bernd Hartig

Schriftführerin: Rosalie Hartig Kassiererin: Silke Wiede

Beisitzer: Horst Weiser, Michael Stimmel, Vedat Tiryaki, Benjamin Wolf

Kassenprüfer: Roswitha Lang, Nikolaus Schüssler

Benjamin Wolf stellte den Mitgliedern die neu erstellte Homepage des Fanclubs vor. Mit einem kräftigen und reichhaltigen Vesper wurde die Versammlung beschlossen.

Termine und Vorschau:

16.07.2016	9. Fanciud Sommeriest
20.08.2016	Teilnahme am Lampionfest
21.08.2016	Teilnahme am Bartholomäusmarkt
01.10.2016	Oktoberfestbesuch bei unseren Mitgliedern in Erlenbach/Balonier
15.10.2016	Oktoberfestbesuch beim SV Weilbach

17.12.2016 Fanclub Weihnachtsfeier
27.12.2016 Fanclub Winterwanderung
02.06.2017 Fanclub Mitgliederversammlung

Zwischen all den Terminen finden natürlich wieder die Fahrten zu den Spielen des FC Bayern München statt. Spieltermine werden unter www.bayernfanclub-weilbach. de rechtzeitig bekannt gegeben.

Klaus Weidner, 1. Vorsitzender

Tennisclub Weilbach-Weckbach e.V.



Die nächsten Heimspieltage unserer Mannschaften:

Sa. 25.06.16 14.00 Uhr Herren 30 - TC Großheubach So. 26.06.16 10.00 Uhr Damen I - TC Bürgstadt

Mi. 29.06.16 16.30 Uhr U 9 L - SSKC Pos A'bura Fr 01.07.16 15.30 Uhr Knaben 14 - WG Niedernberg Sa. 02.07.16 14.00 Uhr Herren 60 - TC Laufachtal So. 03.07.16 10.00 Uhr Damen II - TC Bürgstadt II Mi. 06.07.16 16.30 Uhr U 9 II - FTC GW Flsenfeld II

Wir freuen uns über jede Unterstützung

Weitere Infos auf www.tc-weilbach-weckbach.de

Berufstätiger, freundlicher Mann, NR, sucht älteres, freistehendes Haus in ruhiger Lage. Auch renovierungsbedürftig. Im Odenwald. Keine Haustiere. Raum Kirchzell bevorzugt.

Tel. 070010051855, Fax 070005011893, E-Mail: blueeye1893@gmx.de

Sefra - Veranstaltungen im Juli 2016

10.07.2016 12. Aschaffenburger Stadtlauf Sefra rennt wieder gegen Gewalt.

Startzeit: 11 Uhr Schlossplatz AB. Melden Sie sich gleich an!

Die Anmeldung finden Sie unter www.sefra-rennt-gegen-gewalt.de

16.+17.07.2016 Samstag und Sonntag 10-13 Uhr

Selbstbehauptungs- und Selbstverteidigungskurs für Mädchen (8-11 Jahre)

Kosten 52 Euro. Nur mit Anmeldung SEFRA e.V. 06021 – 24728

20.07.2016 Kostenloser Aktionstag: Collagen von Frauen für Frauen gegen Gewalt. Nur mit Anmeldung SEFRA e.V. 06021 – 24728 / www.sefraev.de.

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten informiert

Das Netzwerk Junge Eltern Familien, Ernährung und Bewegung hat folgende Veranstaltungen für junge Eltern/Familien mit Kindern bis zu 3 Jahren:

Dienstag, 05.07.2016, 16:30 - 19:30 Uhr

Mein neuer Freund der Löffel

Was kommt nach dem Stillen oder der Flaschennahrung. Ab wann beginnt die Breikost? Mit welchen Lebensmitteln wird begonnen? Verschiedene Breie werden selbst zubereitet. Veranstaltungsort ist die Grund- und Mittelschule Großheubach, Bachgasse 44 63920 Großheubach. Es werden 3,00 Euro für Lebensmittel erhoben.

Dienstag, 12.07.2016, 16:30 bis 19:30 Uhr und

Dienstag, 19.07.2016, 16:30 bis 19:30 Uhr (2-teilig)

Vollwertige Familienkost für Groß und Klein! Was gibt's Neues?

Nach einer Gesprächsrunde über die Auswahl vollwertiger Zutaten, deren positive Wirkungen und der Bedeutung der Ernährungspyramide kochen wir für die ganze Familie.

Schnell, preiswert und abwechslungsreich!

Veranstaltungsort ist die Grund- und Mittelschule Großheubach, Bachgasse 44 63920 Großheubach. Es werden 3,00 Euro für Lebensmittel erhoben.

Bitte melden Sie sich für alle Veranstaltungen spätestens 1 Woche vor dem Termin an. Alle Kurse sind online buchbar im neuen Bildungsportal unter www.weiterbildung.bayern.de. Bitte Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Karlstadt auswählen!

Berufsgrundschuljahr Zimmerer Berufsvorbereitungsjahr Metalltechnik /BVJ

Obernburg. Die Staatliche Berufsschule Miltenberg-Obernburg führt im Schuljahr 2016/2017 wieder das Berufsgrundschuljahr Zimmerer und das Berufsvorbereitungsjahr Metall in kooperativer Form. Ab sofort können die Anmeldungen zu den beiden Vollzeit-klassen erfolgen. Voraussetzung für die Aufnahme ist die erfüllte Volksschulpflicht oder der entsprechende Besuch einer anderen Schule. Vorzulegen ist das Zeugnis der zuletzt besuchten Schule beziehungsweise das Zwischenzeugnis und ein Passbild für den Antrag der Fahrkarte.

Für die Zimmerer benötigen wir zusätzlich eine Kopie vom Praktikumsbetrieb. Es können sich auch Schülerinnen und Schüler ohne Praktikumsplatz anmelden.

Kontakt: Staatliche Berufsschule, Berufsschulstr. 10, 63785 Obernburg, Telefon 06022 62160, Internet: www.bs-mil-obb.de. E-Mail: bs-obernburg@t-online.de Bewerbungen nur persönlich.

Anmeldungen sind Mo.- Do. von 8:00 Uhr

Öffentliche Führungen auf "Burg Wildenberg"

In diesem Jahr werden vom Netzwerk "Burg Wildenberg" wieder öffentliche Führungen an festgelegten Terminen angeboten. Das bedeutet für Sie, liebe Gäste, dass Sie ohne vorherige Anmeldung auf der Burg Wildenberg an dem festgelegten Termin in der Zeit von 15:00 bis 17:00 Uhr die Möglichkeit zur Burgführung und/oder Besteigung des Bergfriedes haben. Unsere Geopark-Vorort-Begleiter freuen sich auf ihren Besuch.

Die nächste Führung ist am Sonntag, den 03. Juli 2016.

Für die Führungen wird ein Kostenbeitrag von 2,00 €/Erwachsener erhoben.

Weitere Termine sind wie folgt vorgesehen:

- 07. August - 04. September - 02. Oktober - 06. November

Hochschule Aschaffenburg

Für das Studium bewerben

Anmeldefrist für das Wintersemester läuft bis 15. Juli 2016

Wer sich für ein Studium an der Hochschule Aschaffenburg interessiert, kann sich noch bis Freitag, dem 15. Juli für einen Studienplatz bewerben. Dann endet die Anmeldefrist an der Hochschule Aschaffenburg und bis dahin müssen die Bewerbungen um einen Studienplatz bei der Hochschule eingegangen sein (Ausschlussfrist). Zeugnisse, die den Bewerbern bis zu diesem Zeitpunkt noch nicht vorliegen, können bis 27. Juli 2016 nachgereicht werden.

Die Bewerbung erfolgt online auf der Homepage der Hochschule (www.h-ab.de). Der unterschriebene Ausdruck der Onlinebewerbung muss der Hochschule bis zum Fristende am 15. Juli 2016 vorliegen. Per Telefax oder E-Mail gestellte Anträge sind nicht zulässig!

Interessierte können sich bei der allgemeinen Studienberatung noch einmal ausführlich über ein Studium an der Hochschule Aschaffenburg beraten lassen. Für eine Terminvereinbarung steht Melissa Sommer unter Tel. (0 60 21) 42 06-755 oder per E-Mail an melissa.sommer@hab.de zur Verfügung.

Innovative Ideen erfolgreich umsetzen – Beratung für technologieorientierte Start-ups

Großwallstadt, **09.06.2016** - Wichtige Erfolgsfaktoren, damit aus einer innovativen Idee ein erfolgreiches Unternehmen wird, sind eine professionelle, neutrale Beratung und die richtigen Kontakte. Im Rahmen der "Beratung für Technologie-Gründer/innen" erhalten Existenzgründer sowie Unternehmen aus Handwerk, Industrie und Dienstleistung u. a. Feedback und Beratung zu ihren Ideen und Konzepten, Unterstützung auf der Suche nach Kooperationspartnern in Wirtschaft und Wissenschaft und Informationen über Fördermöglichkeiten von Land und Bund.

Experten der Industrie- und Handelskammer Aschaffenburg, der Handwerkskammer für Unterfranken und der ZENTEC stehen für Gespräche zur Verfügung – kostenfrei! Die "Beratung für Technologie-Gründer/innen" findet das nächste Mal am 7. Juli 2016 in der ZENTEC statt. Eine Voranmeldung ist aufgrund des starken Interesses erforderlich.

Gesprächstermine können mit der ZENTEC, Jutta Wotschak, Telefon: 06022 26-1110, Telefax: 06022 26-1111, E-Mail: wotschak@zentec.de oder im Internet unter www. zentec.de vereinbart werden.



Lebenshilfe im Landkreis Miltenberg e.V.

Lebenshilfe Wohnheim Erlenbach "Tag der offenen Tür" mit Band "Gegenlicht" Der Verein Lebenshilfe hat in der Anne-Frank-Straße in Erlenbach ein neues Wohnheim für 24 Menschen mit Behinderung und eine Tagesstätte gebaut.

Am **Sonntag, den 19.6.2016**, beginnt um 10.30 Uhr ein "Tag der offenen Tür", an dem bei Hausführungen eine gute Möglichkeit besteht, das Haus und die Arbeit der Lebenshilfe kennen zu lernen.

Auch musikalisch ist für beste Unterhaltung gesorgt:

Ab 11.30 Uhr spielt die Bürgermeister-Band auf.

Höhepunkt ist sicherlich ab 12.30 Uhr der Auftritt der Band "Gegenlicht", die seit vielen Jahren vor allem mit Songs der österreichischen Band STS begeistert.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

Wir laden Sie herzlich ein!

Wir freuen uns auf ihr Kommen und ein paar gemeinsame Stunden mit Ihnen!



Amorbach

	Ausstellung	Eisenbahnmuseum - im Erlebnisbahnhof Amorbach. Ganzjährig jeden 1. So. im Monat von 13.00 bis 19.00 Uhr, Gruppen: nach Vereinb. unter 0160 / 91944151 oder 200 574
	Ausstellung	mutter.museum für Kunst - Sammlung Berger - Wolkmannstr. 2, April - Oktober je am 1. und 3. So. des Monats von 13:30 bis 17:00 Uhr
		Führungen durch die Fürstliche Abteikirche tägl. 12 und 15 Uhr, zus. So. um 15.30 Uhr Führung mit anschließendem Orgelvorspiel; Außerdem können Besucher MoFr. von 10 - 16 Uhr und am Wochenende von 11.30 - 15.30 Uhr die Abteikirche ohne Führung anschauen.
Mittwoch	22.06.2016	Krabbelgruppe - 10 Uhr Untergeschoss KEG Turnhalle, Frau Meisenzahl, Tel. 0160/96779210
Mittwoch	22.06.2016	Katholischer Seniorenkreis Amorbach 14.30 Uhr Vortrag "Bloß nicht stürzen", Schlossmühle
Donnerstag	23.06.2016	TSV Amorbach - Nordic Walking Treff 18.30 Uhr großes Seegartentor
Donnerstag	23.06.2016	Vortrag Joachim- und Susanne-Schulz-Stiftung 19.00 Uhr "Wie wird man glücklich und erfolgreich?- Das Elternhaus als Fundament für Lebensglück und Erfolg", Neudorfer Str. 2
Freitag	24.06.2016	Verabschiedung der Abiturienten, Karl-Ernst-Gymnasium
Freitag	24.06.2016	Sommerrausch im Seegarten, "Legends of Rock"
Samstag	25.06.2016	Sommerrausch im Seegarten, "Kabarettfestival"
Samstag	25.06.2016	Altstadtrundgang durch Amorbach - 11.00 Uhr Schlossplatz vor Touristinfo, Preis pro Person: 4 Euro
Sonntag	26.06.2016	Archäologische Führung Gotthardsruine 15.00 Uhr direkt an der Ruine,

Preis pro Person: 3 Euro

Montag	27.06.2016	TSV Amorbach - Nordic Walking Treff 18.30 Uhr großes Seegartentor
Montag bis Sonntag	27.06 03.07.2016	150 Jahre Deutscher Hof
Mittwoch	29.06.2016	Krabbelgruppe - 10 Uhr Untergeschoss KEG Turnhalle, Frau Meisenzahl, Tel. 0160/96779210
Mittwoch	29.06.2016	Problemabfallsammlung Beuchen 12.15 bis 12.45 Uhr Dorfgemeinschaftshaus
Mittwoch	29.06.2016	Problemabfallsammlung Boxbrunn 13.45 - 14.15 Uhr Dorfgemeinschaftshaus
Mittwoch	29.06.2016	Jahrgang 1953/54 19.30 Uhr Treffen im Deutschen Hof
Donnerstag	30.06.2016	TSV Amorbach - Nordic Walking Treff 18.30 Uhr großes Seegartentor
Samstag	02.07.2016	Altstadtrundgang durch Amorbach - 11.00 Uhr Schlossplatz vor Touristinfo, Preis pro Person: 4 Euro
Sonntag	03.07.2016	Öffentliche Gästeführung Burg Wildenberg 15.00 Uhr direkt an der Burgruine, Preis pro Person: 2 Euro
Montag	04.07.2016	TSV Amorbach - Nordic Walking Treff 18.30 Uhr großes Seegartentor
Dienstag	05.07.2016	Katholisches Senioren-Forum "Forum 55 plus" 13.30 Uhr Rundwanderung Wörth, anschl. Einkehr
Dienstag	05.07.2016	Treffen des Asylhelferkreises 19 Uhr Gaststätte Brauerei Etzel
Vorschau:		
Mittwoch	06.07.2016	Seniorenverband (BRH) 14.00 Uhr Nachmittagstreffen "Senioren erkunden die Heimat"
Mittwoch	06.07.2016	Seniorensprechstunde - 11 Uhr Pfarrheim
Samstag	09.07.2016	Stadtkapelle Amorbach - Jugendwertungsspiel
Samstag	09.07.2016	Parzival-Mittelschule - Schulfest
Samstag	09.07.2016	Problemabfallsammlung Amorbach 08.00 - 09.30 Uhr Altstadtparkplatz

Kirchzell			
Donnerstag	23.06.2016	Feuerwehr Kirchzell um 19 Uhr Atemschutzübung	
Montag	27.06.2016	Pfarrgemeinde - Ewige Anbetung	

Freitag	01.07.2016	Gemeinderatssitzung um 19 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses
Samstag	02.07.2016	KAB Vereinsgrillen um 15 Uhr in Watterbach
Dienstag	05.07.2016	Senioren-Sprechstunde
		mit Otto Appel im Rathaus: von 09:30 bis 10:30 Uhr
Vorschau:		
Mittwoch -	13.07	Schützenverein Kirchzell
Sonntag	17.07.2016	Vereins- und Freizeitschießen
		Cabaaahaaa
		Schneeberg
Freitag	24.06.2016	Sportfreunde Schneeber g - Generalversammlung - 20.00 Uhr im Wirtshaus am Sportplatz
Samstag	25.06.2016	Ewige Anbetung
Sonntag	26.06.2016	Geführte Geopark-Wanderung
		auf den Spuren der Nibelungen und des Wilderers
		"Karrenfranz" zur "Siegfriedsquelle" und zur "Karren-
		franz-Höhle" im Zittenfeldener Tal – 13.00 Uhr Treffpunkt Parkplatz Dorfwiesenhaus"
Mittwoch bis	20.06 bio	Sportfreunde Schneeberg
Samstag	02.07.2016	"26. Fußball-Ortsmeisterschaft" am Sportplatz
Sonntag	03.07.2016	FK "Fuß-Pils" - Fußballturnier
Sonntag	03.07.2016	Maria Heimsuchung
comiag	00.07.2010	Kirchenpatrozinium in Hambrunn
Dienstag	05.07.2016	Kiliani-Wallfahrt - 7.00 Uhr nach Würzburg
Vorschau:		•
Mittwoch	06.07.2016	"Offener Handarbeitskreis"
		Zusammen Stricken - Häkeln - Plaudern, 19.00 Uhr im
		Jugendraum des Dorfwiesenhauses
Donnerstag	07.07.2016	Rot-Kreuz-Bereitschaft Schneeberg Blutspende 17.30 Uhr im Dorfwiesenhaus
Sonntag	10.07.2016	FFH-Fußballschule
		9.30 Uhr am Sportplatz
Freitag	15.07.2016	Gesangverein Harmonie Schneeberg
		Konzert mit einem beim Internationalen Chorwettbe-
		werb im Landkreis Miltenberg teilnehmenden Chor in der Turnhalle
Sonntag	17.07.2016	Kindergarten Regenbogen
Comitag	17.07.2010	Sommerfest im Dorfwiesenhaus

Weilbach

Montag Vorschau:	21.06.2016	Vereinsstammtisch im Clubheim des SV Weilbach
Samstag	09.07.2016	Country-Night / Ortsmeisterschaft - Schützenverein Weilbach
Samstag	09.07.2016	Sommerfest mit der Hauskapelle (ab 15.00 Uhr) - AWO-Freundeskreis
Sonntag	10.07.2016	Frühschoppen mit Ehrungen Gauschützenbund / Ortsmeisterschaft - Schützenverein Weilbach
Freitag -	15	Sportfest -
Freitag - Sonntag	15 17.07.2016	Sportfest - TSV Weckbach
•		•
Sonntag	17.07.2016	TSV Weckbach
Sonntag Samstag	17.07.2016 17.07.2016	TSV Weckbach Sommerfest - FC Bayern Fanclub (10 Jahre Fanclub)
Sonntag Samstag Samstag/	17.07.2016 17.07.2016 16./	TSV Weckbach Sommerfest - FC Bayern Fanclub (10 Jahre Fanclub) Talentino-Wochenende -

Energie. Wärme. Wohlbehagen.

Die Erdgasspezialisten aus der Region



Hauptverwaltung

Gasversorgung Unterfranken GmbH 97076 Würzburg Nürnberger Str. 125

Tel.: 0931/2794-3 Fax: 0931/2794-566 www.gasuf.de vertrieb@gasuf.de

vertrieb@gasuf.de Störungsdienst: 0941/28003355 (24h) Damit Sie sich auch an kalten Wintertagen entspannt zurücklehnen können: Erdgas von der gasuf. So komfortabel. So fair kalkuliert. Und dazu mit umfassendem Regional-Service.

Vertriebsbereich Untermain 63906 Erlenbach am Main Pfützenäcker 18

Tel.: 09372/5086-10 und -11 Fax: 09372/5086-28

> gasuf Geovernogung Charles Assa Ground



Kirchliche Nachrichten

aus den Pfarreien Amorbach, Schneeberg und Weilbach

GOTTESDIENSTORDNUNG 21.06. bis 10.07.2016

Dienstag 21.06.

Amorbach 8:30 Messfeier zur Eröffnung der Ewigen Anbetung

f. Alois Berberich u. verst. Ang. / zur Muttergottes von der immerwährenden Hilfe (Saß) (Pfr. Wöber)

Amorbach 9:00-19:00 Betstunden

Reichartshausen 18:30 MessfeierAlfred u. Maria Hennrich / f. d. Fam. Hennrich

u. Amend ; anschl. Beststunde zur Ewigen Anbetung

(PV Dr. Wemalowa)

Amorbach 19:00 Messfeier zum Abschluss der Ewigen Anbetung

f. Wolfram Hubert / f. Rainer Mechler, Eltern u. Schwiegereltern u. Antonie Bubeck / f. Kilian u. Anna

Seubert u. Töchter Elisabeth u. Irmi (Pfr. Etzel)

Schneeberg 20:00 Bibelteilen im Pfarrheim (Kolpingraum)

Mittwoch 22.06.

Kreisaltenheim 10:00 Messfeier (Pfr. Wöber)

Weilbach 18:00 Rosenkranz

Schneeberg 18:30 Herz-Jesu-Andacht

Weilbach 18:30 Messfeier f. verst. Eltern (PV Dr. Wemalowa)

Donnerstag 23.06.

Amorbach 8:30 Messfeier f. Maria u. Otto Hettwer (Pfr. Etzel)

Freitag 24.06.

Amorbach 16:00 Gottesdienst für die Abiturienten des KEG (Pfr. Wöber)

Neudorf 18:30 Messfeier (PV Dr. Wemalowa)

Samstag 25.06.

Amorbach 9:00 Alpha-Kurs-Schulungstag im Pfarrheim

Schneeberg 9:00 Eröffnung der Ewige Anbetung (PV Dr. Wemalowa)

Schneeberg 10:00-18:30 Betstunden

Schneeberg 18:30 Messfeier zum Abschluss der Ewigen Anbetung

f. Otmar u. Luise Reichert, zu Ehren der Muttergottes /

f. Hildegard Trunk u. Ang.; anschl. Prozession (Pfr. Wöber)

Weilbach	14:00	Tauffeier: Mher und Milena Matevosyan, Ruzanna
		Rubenyan (Pfr. Wöbe
Sonntag 26.0	6.	13. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Weckbach	8:30	Messfeier f. Irmgard u. Josef Breunig / f. Erika Schmitt / f. Erwin Wörner, Sr. Martina Wörner u. Irma Rang (PV Dr. Wemalowa)
Amorbach	10:00	Messfeier f. Tilly u. August Schork / f. Anna Polazek u. Ang. / f. Wilhelm u. Maria Pfeiffer u. Ang. (Pfr. Etze
Boxbrunn		Messfeier f. d. Pfarrgemeinden f. Josef u. Marie Kotschy f. Bruno Gayer; anschl. Johannisfeuer (Pfr. Wöbe
Hambrunn		Messfeier im außerordentlichen Ritus (Pfr. Kleinschrod
Kreisaltenheim		Messfeier f. Helga Leis / f. Paul Kriesch / f. Adolf u. Gertrud Hörst (Pfr. Aschenbrenne
Weilbach	10:00	Messfeier f. Rosa Quasniczka, Anton u. Apollonia Dörig, Julius u. Margarete Quasniczka, Ilse u. Siegfried Stoll / f. Wilhelm Dörig u. Ang. / f. Wolfgang Bauer / f. Peter u. Magdalena Schüssler, Eduard, Emma u. Elmar Haas
Amorbach	14:00	Tauffeier: Max Galmbacher (Pfr. Wöbe
Montag 27.06		
Amorbach	15:30	Rosenkranz
Schneeberg	18:30	Messfeier (Pfr. Wöbe
Dienstag 28.0	6.	
Weckbach		Eröffnung der Ewigen Anbetung, anschl. Betstunde (Pfr. Wöbe
Amorbach	18:30	Messfeier f. Fam. Etzel, Breunig u. Lauth / f. Maria Emmerich (Pfr. Etze
Beuchen	18:30	Messfeier f. Erwin Weimer u. Ang. / f. Schwestern Meginharda Repp, Dulcissima Laubheimer, Christa Elbert u verst. Ang.; anschl. Betstunde zur Ewigen Anbetung (PV Dr. Wemalowa
Weckbach	19:00	Messfeier zum Abschluss der Ewigen Anbetung f. Emil u. Ottilie Förtig; anschl. Prozession (Pfr. Wöbe
Amorbach	19:15	"Ein neuer Ton" lesen der Familienenzyklika und Austausch darüber (Pfarrhaus)
Mittwoch 29.0)6.	
Kreisaltenheim Weilbach Weilbach Schneeberg Weilbach	10:00 11:00- 18:30	Messfeier (PV Dr. Wemalowe Eröffnung der Ewigen Anbetung (Pfr. Wöbe 19:00 Betstunden Lichtreicher Rosenkranz Messfeier zum Abschluss der Ewigen Anbetung f. Pfarrer Gotthard Dumbacher / f. Sr. Eugenie; anschl. Prozession (Pfr. Wöbe

Zittenfelden

Donnerstag	30.06.		
Amorbach	8:30	Frauengottesdienst f. Bernhard Kuhn Ripperger / f. Otto Trabold (Jtg)	
Boxbrunn 18:3		Messfeier f. Leb. u. Verst. d. Fam. Hil	
		Betstunde zur Ewigen Anbetung	(Pfr. Etzel)
Freitag 01.0	7.		
Amorbach	8:30	Messfeier zum Herz-Jesu-Freitag f. o Fam. Rüttiger, Ballweg u. Drössler;	d. Leb. u. Verst. d.
		anschl. Krankenkommunion	(Pfr. Wöber)
Weilbach	8:30	Messfeier zum Herz-Jesu-Freitag f. d. Ang. d. Fam. Dumbacher und Nees; anschl. Krankenkommunion	
			(PV Dr. Wemalowa)
Samstag 02	.07.		
Kollekte: Anlie	egen des	Heiligen Vaters	
Amorsbrunn	14:00	Tauffeier: Roman Reichert, Bürgstadt	(Pfr. i. R. Langenstein)
Weilbach	14:00	Tauffeier: Edda Nicole Reinhart	(Pfr. Wöber)
vvelibacii			
Amorbach	16:00	Beichtgelegenheit	(PV Dr. Wemalowa)
		3 - 3	,
Amorbach	17:15	Messfeier d. Pfarrei Hl. Kreuz, Würzl	burg
Amorbach Amorbach	17:15		burg n. d. Fam. Edgar u.

		moodian in condition	(* ************************************		
Sonntag 03.07	' .	KILIANI-SONNTAG			
Kollekte: Anliege	Kollekte: Anliegen des Heiligen Vaters				
Schneeberg	8:30	Messfeier f. Margarete Hörst (v. Jg 1934	(Aushilfe)		
Amorbach	10:00	Messfeier f. Fridolin u. Edeltraud Kneisel	/ f. Leb. u. Verst.		
		d. Fam. Herkert u. Mechler / f. Wolfram H	lubert, Verst. d.		
		Fam. Hubert u. Berberich / f. Hildegard F.	ay/		
		f. d. Jahrgang 1937/38 / f. Josef u. Anna	Herrmann (Pfr. Etzel)		
Amorbach	10:00	Kindergottesdienst (im Pfarrheim)			
Hambrunn	10:00	Messfeier zum Patrozinium Mariä Hein	nsuchung f. d.		
		Pfarrgemeinden f. d. Verst. d. Fam. Ball	weg, Kuhn u.		
		Christian / f. verst. Eltern Trunk und Henr	n / f. d. Leb. u.		
		Verst. d. Fam. Loster und Heigl	(Pfr. Wöber)		
		Kollekte für die Kirchenrenovierung			
Kreisaltenheim	10:00	Messfeier f. d. Verst. d. Fam. Kneisel u.	Lebold /		
		f. Trude Beck	(Pfr. Aschenbrenner)		
Reichartshausen	10:00	Messfeier f. Ottilie Haas / f. Lina u. Alfred	d Breunig		
			(PV Dr. Wemalowa)		
Weilbach	10:00	Messfeier f. Wilhelm u. Elise Haas / f. Ot	to Faber u. Ang.		
			(Aushilfe)		

(Pfr. Aschenbrenner)

18:30 Messfeier f. Sebastian Walter

Amorsbrunn Hambrunn Schneeberg	14:00	Tauffeier: Lukas u. Bennet Brümmer Andacht Abend der Stille (im Pfarrhof; bei schlecht Kirche)	(Pater Gregor,OSB) (Pfr. Wöber) tem Wetter in der
Montag 04.07.			
Amorbach		Rosenkranz für geistliche Berufe	
Schneeberg	18:30	Messfeier	(Aushilfe)
Dienstag 05.0	7.	Kiliani-Wallfahrt nach Würzburg	
Amorbach	15:00	Tagesstätte Leben: Krankenkommunion	
A	40.20	Manafaiant Waltered Barrar (bast or Stand	(PV Dr. Wemalowa)
Amorbach		Messfeier f. Waltraud Bauer (best. v. Stam Messfeier f. Hilda Schlachter	
Weilbach		Rosenkranz und Stille Anbetung	(PV Dr. Wemalowa)
		Nosenkianz und Stille Ambetung	
Mittwoch 06.0			
Kreisaltenheim		Messfeier	(PV Dr. Wemalowa)
Amorbach	13:15	Abfahrt am Altstadtparkplatz zur Besich Schiffswerft in Erlenbach (Kolping 55 plu	
Weilbach	18:00	Rosenkranz	3)
Schneeberg		Eucharistische Anbetung	
Weilbach		Messfeier f. Fam. Neuberger / f. Willi Link	/ f. Heinz Trabold (Aushilfe)
Donnerstag 07	7.07.		
Amorbach	8:30	Frauengottesdienst f. Hermann Emig	(Pfr. Etzel)
Boxbrunn	18:30	Messfeier zu Ehren d. Hl. Ulrich (Gewitte	eramt)
		f. d. Gemeinde	(PV Dr. Wemalowa)
Weckbach	18:30	Messfeier f. Rosa Walter u. Ang.	(Aushilfe)
Freitag 08.07.		HOCHFEST DER HLL. FRANKENAPOS KOLONAT UND TOTNAN	STEL KILIAN,
Schneeberg	10:00	Krankenkommunion	(PV Dr. Wemalowa)
Neudorf	18:30	Messfeier; anschl. Krankenkommunion	(PV Dr. Wemalowa)
Samstag 09.0	7.		
Schneeberg		Altpapiersammlung am Bolzplatz (Kolpin	ngfamilie)
Kreisaltenheim		Segnung der neuen Elisabethen-Kapelle	
			(Pfr. Aschenbrenner)
Amorbach	10:30	Messfeier mit Chorbegleitung der Pfarre	
Amorbach	13.30	Nürnberg-Eibach Trauung mit Messfeier: Nicole Türkon - A	(Pfr. Kuballsky)
Amorbach	13.30		(Dekan M. Prokschi)
Schneeberg	14:00	Gehen des "Rück-Besinnungswegs" in	
		Treffpunkt am Kindergarten (Kolpingfamilie)
Weilbach	14:00	Tauffeier: Magnus Julius Baunach	(Pfr. Etzel)

Weilbach Amorbach		Beichtgelegenheit (PV Dr. Wemalow. Vorabendmesse f. Eugen u. Blanka Müller u. Ang. / f. Stefan Throm / f. Franz u. Ottilie Throm u. Johanna Fried / f. Herbert Kuhn / f. Margarete Herkert, Eltern u. Schwiegereltern / f. Hilde Blumenschein u. verst. Ang. (Aushilfe	del
Sonntag 10.07		15. SONNTAG IM JAHRESKREIS	
Weckbach	8:30	Messfeier f. Martha Throm u. Ang. / f. Franz Dreliczek u. Ang. / f. Fam. Grimm u. Hennrich (Aushilf	e)
Kreisaltenheim	9:30	Messfeier zum 40jährigen Jubiläum des Kreisaltenheims	

 f. Emmi u. Alois Adelmann (Pfr. Aschenbrenner) Boxbrunn 10:00 Messfeier f. Hermann-Josef Grimm / z. Ehren d. Hl. Familie / f. Marga Stier (Pfr. Etzel) Schneeberg 10:00 Messfeier f. Ludwig u. Monika Zang u. Josef Weidner / f. Theresia u. Leo Kuhn (PV Dr. Wemalowa) Kollekte f. d. Kirchenrenovierung 10:00 Messfeier f. Fritz u. Gerda Eck / f. Hubert Emig u. Weilbach Schwiegereltern (Aushilfe) 14:00 Tauffeler: Heidi u. Antonia Schneider Amorsbrunn (PV Dr. Wemalowa)

Annahmeschluss für das

Amtsblatt KW 29 - Erscheinungsdatum 19.07. ist der 28.06.2016 Amtsblatt KW 31 - Erscheinungsdatum 02.08. ist der 12.07.2016

Pfarrbüros nicht besetzt

Die Pfarrbüros in Amorbach und Weilbach sind wegen des Dekanatsausfluges am **Donnerstag, 23.06.2016**, geschlossen.

Herzliche Einladung zur Kinderkirche in Amorbach am 03.07.2016, 10 Uhr

im Pfarrheim St. Benedikt (Untergeschoss)
Kinder bis zum Grundschulalter sind herzlich eingeladen.

Familiengottesdienstteam Pfarrei St. Gangolf Amorbach

Kiliani - Wallfahrt nach Würzburg am 05. Juli 2016

Am Dienstag, 05.07.2016 findet die Kilianiwallfahrt des Dekanates Miltenberg nach Würzburg statt. Das diesjährige Motto lautet: "Das Erbarmen des Herrn will ich ewig preisen". Um 9:30 beginnt das Pontifikalamt im Dom.

Anmeldungen für die Busse müssen bis spätestens 1.07.2016 beim Diözesanbüro in Miltenberg eingegangen sein. Die Telefonnummer ist: 09371 / 97 87 30

Die Abfahrtszeiten für unsere Pfarreiengemeinschaft sind folgende:

7:05 Uhr Amorbach, Hauptschule

7:10 Uhr Schneeberg, Haltestelle an der Kirche

7:15 Uhr Weilbach, an der Brücke

Am späten Nachmittag fahren die Busse die gleiche Route von Würzburg zurück. Der Fahrpreis pro Person beträgt 17,00 € und wird im Bus eingesammelt!

Bericht zur Maiandacht auf dem Gotthardsberg der Pfarreiengemeinschaft am 31.05.2016

Zur gemeinsamen Mainandacht hatte der Gemeinschaftsrat der Pfarreiengemeinschaft "Um den Gotthard im Odenwald" in die Gotthardsruine eingeladen. Etwa 130 Besucher waren der Einladung gefolgt. Zu Fuß, mit dem Fahrrad oder dem angebotenen Fahrdienst der drei örtlichen freiwilligen Feuerwehren waren sie gekommen.

Die Andacht wurde gestaltet von Gemeindereferentin Walburga Ganz und Anita Weber vom kath. Frauenbund. Musikalisch wurde sie umrahmt vom "Weilbacher Kirchenblech".



Das Thema Begegnung bildete den Schwerpunkt der Andacht. Wie begegnete gemäß den biblischen Erzählungen einst Maria ihrer Verwandten Elisabeth? Welche Qualität haben heute die Begegnungen von uns Menschen? Wie können wir Begegnungen gestalten, dass sie unseren Mitmenschen das Gefühl von Wärme und Solidarität vermitteln? Sind unsere Begegnungen oberflächlicher geworden? Über derartige Gedanken waren die Besucher eingeladen nachzudenken.

Dazu wurden bekannte, alte und neuere Marienlieder gesungen, mit denen die Gläubigen den Schutz und Schirm Mariens erbaten. Auf ausgeteilten Zetteln konnten sie Anliegen oder Personen, für die sie Schutz und Hilfe erbitten notieren. Diese Zettel werden in der Stadtpfarrkirche zum Gnadenbild auf den Seitenaltar gestellt.

Im Anschluss konnten die Besucher bei einem gemütlichen Beisammensein die abendlichen Sonnenstrahlen genießen und sich am Tälerblick erfreuen. Der Gemeinschaftsrat dankt allen, die zu dieser gelungenen Veranstaltung ihren Beitrag geleistet haben.



Ewige Anbetung in Schneeberg

Samstag, 25. Juni 2016

9.00 Uhr	Feierliche Eröffnungsbetstunde (Gebetsheft: "Preiset Lippen")	Pfarrvikar Wemalowa		
10.00 Uhr	Gebetsheft: "Bewahrung der Schöpfung"	Josef Speth		
11.00 Uhr	Betstunde mit Gebeten und Liedern aus dem Gotteslob	Hildegard Körber		
12.00 Uhr	Stille Anbetung			
13.00 Uhr	Betstunde mit Gebeten und Liedern aus Elvira dem Gotteslob Kuhn			
14.00 Uhr	Betstunde zum Heiligen Jahr der UI Barmherzigkeit (Gotteslob) We			
15.00 Uhr	Betstunde mit Gebeten und Liedern aus Sigrun Reich dem Gotteslob Birgit He			
16.00 Uhr	Gebetsheft: "Gerechtigkeit"	Hiltrud Zahn		
17.00 Uhr	Uhr Betstunde mit Liedern "Abend aus dem Gotteslob 7			
18.00 Uhr	Kirchliches Abendgebet Pfarrer Wöber			
18.30 Uhr	Feierliche Abschlussmesse mit Prozession	Pfarrer		



Kirchliche Nachrichten

Pfarreiengemeinschaft Kirchzell

GOTTESDIENSTORDNUNG 21.06. bis 05.07.2016

Dienstag 21.06.

Buch 18:30 Messfeier

Mittwoch 22.06.

Watterbach 18:30 Messfeier

Freitag 24.06

Kirchzell 8:30 Messfeier

Samstag 25.06

Ottorfszell 18:30 Vorabendmesse

Sonntag 26.06. 11. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Breitenbuch 08:30 Messfeier

Watterbach 08:30 Wort-Gottes-Feier

Kirchzell 10:00 Messfeier mit Kinderkirche

Preunschen 10:00 Wort-Gottes-Feier

Montag 27.06.

Kirchzell 14:00 Eröffnung der Ewigen Anbetung

anschl. Betstunden

18:30 Hochamt zum Abschluss der Ewigen Anbetung

mit eucharistischem Segen

Freitag 01.07.

Kirchzell 8:30 Wort-Gottes-Feier

anschl. Kirchenkaffee im Pfarrheim

Samstag 02.07.

Kirchzell 11:00 Tauffeier Kirchzell

18:30 Vorabendmesse

Sonntag 03.07.

10:00 Messfeier Buch

Kirchzell 14:00 Tauffeier

Montag 04.07.

Preunschen 18:30 Messfeier

Dienstag 05.07.

Ottorfszell 18:30 Messfeier

Bitte vormerken

Kirchenkaffee

am Fr 01.07, nach der Wort-Gottes-Feier

Einladung der Schönstatt-Familie

zum Tag der Frau am 2. Juli 2016 im Schönstatt-Zentrum Waldstetten.

Beginn um 14 Uhr

Thema: "Entdecke die Perle in Dir"

Bitte Anmeldung bis 30. Juni 2016 bei Maria Ullrich, 2 692

Abfahrt an der Kirche Kirchzell um 13:00 Uhr

Pfarrbüro geschlossen

Das Pfarrbüro ist am **Donnerstag**, **23.06.2016** geschlossen. Wir bitten um Verständnis.

Herz Jesu / Kirchenkaffee



Gebührend gefeiert wurde am ersten Freitag im Monat Juni das Herz Jesu Fest in der Pfarrei Kirchzell. Der festliche Gottesdienst stand unter dem Thema: "Kommt alle zur mir, die Ihr Euch plagt und schwere Lasten zu tragen habt!"

Am Ende des Gottesdienstes wurde das Allerheiligste zur Anbetung ausgesetzt und Pfarrer Michael Prokschi spendete den eucharistischen Segen. Als besondere Überraschung fand der anschließende Kirchen-

kaffee im Freien statt. Das Team hatte eine lange Tafel vorbereitet und zur Feier des Herz Jesu Festes gab es für alle auch ein Glas Sekt.

An jedem ersten Freitag im Monat wird in der Kirchzeller Pfarrkirche der Herz Jesu Freitag mit eucharistischer Andacht gefeiert. Im Anschluss findet im Pfarrheim immer das Kirchenkaffee statt.

Familiengottesdienst Herz Jesu Kirchzell



"Das Netz, das uns verbindet", so das Thema zum Familiengottesdienst am diesjährigen Herz-Jesu-Fest in Kirchzell. Bunt und vielfältig ist das Netz, welches uns Menschen verbindet, im Alltag, in den Familien, in Schule und Beruf. Auch innerhalb einer Pfarreiengemeinschaft sind die Menschen verbunden durch das Netz des Glaubens. Verbunden durch die Feier der Gottesdienste, bei gemeinsamen Treffen mit den Ministranten oder dem Seniorenkreis. Ver-

bunden durch gleiche Interessen, Begabungen und Talente. Sichtbar wurde dies Netz, als an verschiedenen Stellen Wollknäuel in die Gemeinde geworfen wurden und durch das Weitergeben der Wolle entstand ein symbolisches Netz von oben nach unten und von rechts nach links.

In den Fürbitten wurde für eine tragfähige Gemeinschaft gebetet und die thematisch abgestimmten Lieder vertieften das Bild der lebendigen Gemeinde.

Die Sakramentsprozession mit dem eucharistischen Segen beschloss den Familiengottesdienst und am Ende bekam jeder Besucher einen bunten Streifen zum Beschriften und Bemalen, welcher im Pfarrhof in einen großen Rahmen eingebunden wurde: Ein Netz, das alle verbindet!

Kickerturnier Herz-Jesu-Pfarrfest



Auch in diesem Jahr fand zum Herz-Jesu-Pfarrfest wieder ein Tischkickerturnier der verschiedenen Verbände, Gruppen und Vereine statt. An 6 Kickertischen lieferten sich 24 Teams spannende Duelle, angefeuert von vielen Fans im Hintergrund. Spiel und Spass standen im Vordergrund, mit Eifer und Elan wurde gekickert und dabei auch viel gelacht. Platz drei ging in diesem Jahr an den Tennisclub Kirchzell. Platz zwei sicherten sich

die Ministranten aus Watterbach und der Pokal ging in diesem Jahr an die SPD Ortsgruppe Kirchzell.

Gottesdienstordnung Evang.-Luth. Kirchengemeinde Amorbach

F	r. 24.06.16	10:00 Uhr	Deutschkurs im evang. Gemeindezentrum
F	r. 24.06.16	17.30 Uhr	Schola (ehemals "Offener Singkreis") im evang. Gemein-
			dezentrum
S	o. 26.06.16	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst in der Abteikirche
F	r. 01.07.16	10:00 Uhr	Deutschkurs im evang. Gemeindezentrum
F	r. 01.07.16	17.30 Uhr	Schola (ehemals "Offener Singkreis") im evang. Gemein-
			dezentrum
S	o. 03.07.16	10.00 Uhr	Gottesdienst in der Abteikirche

Nachbarschaftshilfe

- √ ehrenamtlich
- √ für alle
- √ im Ort

www.1StundeZeit.de



BAYERISCHER nächster Redaktionsschluss:

Dienstag, 28. Juni 2016, 12.00 Uhr

Amts- und Mitteilungsblatt

Bitte senden Sie die Textbeiträge für das Amtsblatt nur an Ihre Kommune.

Werbeanzeigen an mail@hansenwerbung.de • Tel. 0 93 71 / 44 07

Sympathischer, berufstätiger Mann, NR, keine Haustiere, sucht 1-2 Zimmerwohnung in ruhiger Lage.

Tel. 070010051855, Fax 070005011893, E-Mail: blueeye1893@gmx.de

Persönliche Anzeigen in Ihrem Amtsblatt

Ganz egal ob **Geburtstag**, **Hochzeit**, **Geburt**

oder Todesfall, mit Ihrem Amts- und

Mitteilungsblatt erreicht Ihr Dankeschön **kostengünstig** jeden Gratulanten und Kondulanten ohne viel Mühe und Arbeit.

Anzeigenmuster mit

verschiedenen Text- und Gestaltungsvorschlägen zu jeder Gelegenheit,

liegen in Ihrer Gemeindeverwaltung für Sie bereit.



Wahli

Sie haben die Wahl:

1⁄4 Seite (126 x 44 mm) für **30,-** €

½ Seite (126 x 58 mm) für 40,- €
½ Seite (126 x 88 mm) für 50,- €

3/4 **Seite** (126 x 132 mm) für **70.-** €

1 Seite (126 x 180 mm) für **90,-** €

The Black

Danke
sage ich allen, die mir beim Heimpang meinen Mannes

Peter Mustermann

liter Annelmlow in Wort, Schrift, Blumms und Geldspenden
nowie durch des Geleie mir leinen Beiseiche bekandte laben.
Besonderen Denk der Freschligen Fenerwehr und
der Munikappelle.

In seiller Tanger

Peter Mantermann
In Namen aller Angehörigen

90. Geburtstag

Natürlich übernehmen wir auch gerne fertig gestaltete Entwürfe oder richten uns bei der Anzeigengestaltung nach Ihren speziellen Wünschen.

Machen Sie's einfach...

Privatanzeigen für das Amtsblatt online aufgeben.

www.hansenwerbung.de/privatanzeigen.html

Jederzeit erreichbar und ganz ohne Aufwand.
Gestaltungsvorschlag auswählen, Kennziffer angeben und Text eingeben

Sie erreichen uns unter Telefon 09371-4407 oder mail@hansenwerbung.de HANSEN | WERBUNG.

Herzlichen Dank

Für die zahlreichen Glückwünsche, Geschenke und persönlichen Besuche, die ich zu meinem

80. Geburtstag

erfahren durfte, danke ich allen sehr herzlich.

Franz Roth

Weilbach, im Mai 2016





NOTDIENSTE

Notdienst der Apotheken

Notdienst-Hotline 0800 00 22 8 33

Ermitteln Sie per Telefon die Bereitschaftsapotheken unter der kostenlosen Rufnummer **0800 00 22 8 33** aus dem deutschen Festnetz oder per Kurzwahl **22 8 33** von jedem Handy (69 Cent/Min). Bitte geben Sie Ihren Standort an, der Dienst ermittelt die nächstgelegenen, geöffneten Notdienst-Apotheken.

Schneller geht es im Internet unter **www.aponet.de**

Ärztlicher Notdienst

Notfalldienst Fr ab 13 Uhr bis Mo 8 Uhr und Mi 13 Uhr bis Do 8 Uhr Informationen zum ärztlichen Notdienst erfahren Sie auf dem Anrufbeantworter Ihres Hausarztes. Dort wird der diensthabende Notdienst bekannt gegeben. Oder fragen Sie beim **ärztlichen Bereitschaftsdienst Tel. 116 117** nach.

Für **lebensbedrohliche Fälle** (Feuerwehr und Rettungsdienst) weiterhin die **112** wählen. Die Rettungsleitstelle gibt auch Auskunft über den diensthabenden Augenarzt. **Gift-Notruf München Tel. 0 89 - 1 92 40**

Zahnärztlicher Notdienst

Ab sofort finden Sie den aktuellen Notdienst auf unserer Homepage www.notdienst-zahn.de – Presse – immer für die kommenden 6 Wochen im Voraus. Notfalldienstzeiten: von 10 - 12 Uhr und 18 - 19 Uhr Anwesenheit in der Praxis, in der übrigen Zeit besteht Rufbereitschaft.

Servicenummern

Stromversorgung Bayernwerk: **Störungsnummer Strom: Tel. 09 41 / 28 00 33 66**Gasversorgung Unterfranken GmbH: **Störungsnummer: Tel. 0941 / 28 00 33 55**Landratsamt Miltenberg: **Tel. 0 93 71 / 5 01-0, Fax 5 01-2 70**, buergerservice@lra-mil.de

Service-Center Bayerisches Rotes Kreuz: Tel. 0 93 71 / 97 22 22

Notruf Polizei: 110

Örtliche Wasserversorgung

Amorbach: Tel. 0 93 71 / 24 68 - Weilbach: Tel. 0 93 71 / 24 68

Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige

Brückenstr. 19, Miltenberg, Tel. 09371/6694920, Sprechzeiten: DI 15-17 Uhr und DO 9 -11 Uhr. Bahnstr. 22, Erlenbach, Tel. 09372/9400075, Sprechzeit: MI 9-12 Uhr, E-Mail: info@seniorenberatung-mil.de; www.seniorenberatung-mil.de

Der **ökumenische Hospizverein** im Landkreis Miltenberg e.V. bietet schwerkranken und sterbenden Menschen sowie ihren Angehörigen und Freunden Beratung, Unterstützung und Begleitung an. Kontakt: 0176 - 34 51 20 60 - www.hospizverein-miltenberg.de

Dorfhelferinnenstation

Einsatzleitung: Maschinen- und Betriebshilfsring Untermain e.V., Ansprechpartnerin: Frau Gerlinde Kampfmann, Tel. 06024/1083



FERN-ODER LESEBRILLE inkl. Gläser*

JETZT ab 67€

GLEITSICHTBRILLE

inkl. Gläser**

JETZT ab **137**€

Exklusiv bis 16.07.2016

VERFÜHRERISCH WAS FÜR'S AUGE.



Kostenlose Parkplätze direkt vor der Tür! Sie erreichen uns bequem und völlig barrierefrei.



SehErlebnis

Pfarrer-Frömel-Ring 45 63924 Kleinheubach (C) 0 93 71 - 66 92 821

Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 9.30 - 18.00 Uhr Sa: 9.30 - 14.00 Uhr

*inkl. individuell gefertigter Kunststoff-Einstärken-Gläser bis dpt. ± 6.0 cyl. 2.0. **inkl. individuell gefertigter Kunststoff-Gleitsicht-Gläser bis dpt. ± 6.0 cyl. 2.0 add 2.5, soweit technisch möglich. Modelländerungen und Irrtümer vorbehalten. Farbabweichungen möglich. Angebot gilt nur für Aktionsware

im Aktionszeitraum. Die Aktion ist nicht kombinierbar mit anderen Aktionen/Konditionen, Nur solange der Vorrat reicht.



Karriere bei OWA

Wir bilden aus, wir stellen ein

Sie suchen eine Ausbildungsstelle oder eine neue Herausforderung mit Verantwortung?

Wir bieten Ihnen internationale Perspektiven und gute Chancen für Ihr berufliches und persönliches Weiterkommen – ganz in Ihrer Nähe.

Mehr dazu erfahren Sie auf:

www.owa.de/karriere

Wir freuen uns auf Sie!

Odenwald Faserplattenwerk GmbH Dr.-F.-A.-Freundt-Straße 3 | 63916 Amorbach tel +49 93 73, 2 01-0 | info@owa.de www.owa.de

